



Landesmedienanstalt Saarland
Nell-Breuning-Allee 6
66115 Saarbrücken
Tel.: +49 681-3 89 88-12
Internet: www.LMSaar.de/medienkompetenz
E-Mail: mkz@LMSaar.de




Veranstaltungsprogramm Januar bis August 2025

2025/1

Landesmedienanstalt Saarland | Veranstaltungsprogramm Januar bis August 2025





 /lmsaarland  /LMSaar  /landesmedienanstalt

Kontaktdaten für Kursanmeldungen:

Tel: 0681 - 3 89 88 - 12

E-Mail: mkz@LMSaar.de

oder online unter

www.LMSaar.de/medienkompetenz



Titelbild: ©pixabay.com/alexandra_koch

Liebe Mediennutzerinnen
und Mediennutzer,

Sie halten unseren neuen Angebots-
katalog für das 1. Halbjahr 2025 in
der Hand, der eine breite Palette von
Veranstaltungen mit Medienbezug und
Medieninhalten aufweist: Neben themen- und zielgruppen-
orientierten Vorträgen, Seminaren und Workshops zu aktuellen
medialen Fragestellungen, z.B. zum Thema Künstliche Intelli-
genz, Chancen und Gefahren im Netz, Sicherheit und Daten-
schutz, beschäftigen wir uns auch mit reflektierter Medien-
nutzung und -produktion. Fachkräfte für den Medienbereich
erhalten kompetente Unterstützung in Aus- und Fortbildung
und Angebote zur Vermittlung von Medienbildung und Förde-
rung von Medienkompetenz.

Nicht zuletzt fördert die LMS mit ihren Angeboten den
Medien- und Digitalstandort Saarland und trägt dazu bei, die
Digitalisierung – nicht nur, aber auch – im Medienbereich für
alle Saarländerinnen und Saarländer nutzbar zu machen.
Sprechen Sie uns gerne an, wenn auch Sie Veranstaltungen
im Medienbereich planen, wir stehen gerne mit Rat und Tat für
Kooperationen zur Verfügung.

Ich lade Sie herzlich ein, unser vielfältiges Programm zu erkun-
den und freue mich auf Ihre Teilnahme und Ihr Interesse.



Ruth Meyer
Direktorin der Landesmedienanstalt Saarland



Angebote für Alle

Digitale Welt

IV-225	AI Insights - Einblicke in die Vielfalt der Künstlichen Intelligenz	NEU!	18
IV-111	Datenschutz im digitalen Zeitalter: Nutzen versus Risiko	NEU!	19
SO-101	Safer Internet Day 2025 - Internet: Mit Sicherheit!		20
IV-135	Courage im Netz - Gemeinsam gegen Hass und Hetze	Webseminar	22
IV-105	Suchen oder Prompten: ChatGPT, Bing & Co. als neue Suchmaschinen?		23
IV-223	Von der Idee zum Bild: KI kreativ nutzen	NEU!	24
IV-226	Risiken und Nutzen von KI in der Arbeitswelt aus arbeitsrechtlicher Perspektive	Webseminar NEU!	25
IN-212	Digitaltag 2025: KI für die Arbeitswelt nutzen	NEU!	26
IV-139	Digitaltag 2025: KI zum Anfassen in der KI Themenwelt	NEU!	27

Soziale Medien

IV-204	LinkedIn: Strategie & Praxis für die Unternehmenskommunikation		28
IN-107	TikTok: Einführung, Einblicke und die Rolle von KI	Webseminar NEU!	29

Meine Webseite

IV-221	Impressumpflicht: FAQ	Webseminar	30
IV-222	Fotos und Videos fürs Internet: Darauf müssen Sie achten!		31
IV-220	Durchblick behalten: Werbekennzeichnung in Online-Medien	Webseminar	32

Medientraining

WQ-203	Stimm- und Sprechtraining - Klangvolle Stimme, sicheres Auftreten in den Medien		33
WQ-218	Medienkommunikation: Mindful Messaging		34
WQ-219	Auf Sendung! Souverän vor Kamera und Mikrofon moderieren	NEU!	35
IN-120	Hate Speech entgegentreten: Wege zu einer konstruktiven Online-Kommunikation	Webseminar	36

Audio & Radio

RA-210	Feel The Beat: Musikschnitt für Vereine, Verbände und Ehrenamt	NEU!	37
RA-104	How To Podcast - Mein erster Podcast		38
RA-208	Professionelle Radio-, Hörspiel- und Podcast-Performance		39

Video & Film

TV-101	Video-Grundkurs		40
TV-202	Videoclips mit dem Smartphone produzieren		41

Kinder und Jugendliche

Digitale Welt

IN-409	Internet-Intensivkurs für Kinder	44
IN-415	ChatGPT, My AI & Co.: Nützliche Tipps und Tricks für den Umgang mit KI	45

Medientraining

IN-413	Die Netzdetektive: Auf der Spur von Lug und Trug	46
IV-404	Mein erstes Smartphone	47

Audio & Radio

RA-409	Meine eigene Radioshow	48
RA-403	Ohren auf! Gestalte dein eigenes Hörspiel	49

Video & Film

TV-404	Zeichnungen mit dem Tablet lebendig werden lassen	50
TV-401	Video-Ferienkurs	51

Pädagogische Fachkräfte und Eltern

Digitale Welt

WQ-323	Medienprojekte in der KiTa	54
WQ-312	KI-Thementag: Welche Rolle spielt Künstliche Intelligenz im schulischen Umfeld?	55
IN-323	Photon, Ozobot & Co.: Robotereinsatz in der Primarstufe	56
IN-328	Kleiner Roboter, große Lernmöglichkeiten: Photon-Aufbaukurs	57

IN-307	Internet-ABC: Projektideen für den Unterricht	58
IN-317	Internet-ABC: Do it yourself	59
WQ-319	Strategien zum Schutz vor Sexting und Cybergrooming	60
WQ-305	Gut zu wissen: Rechtliche Aspekte bei Medienprojekten	61

Soziale Medien

IV-328	Verbreitung pornografischer Inhalte über WhatsApp, TikTok & Co.	62
---------------	---	----

Smarte Technik

IN-312	Actionbound: Mit dem Smartphone auf Schnitzeljagd	63
---------------	---	----

Medientraining

WQ-304	Medienkompetenz-Training für meine Einrichtung	64
---------------	--	----

Video & Film

TV-304	Kreativ mit Smartphone und Tablet: Videoclips in der pädagogischen Praxis	65
TV-306	Stop Motion: Einstiegskurs	66

Bildbearbeitung

Bb-303	Fototipps und -tricks mit Smartphone und Tablet: Kreative Ideen für die pädagogische Arbeit	67
---------------	---	----

Gruppen

Digitale Welt

IV-133	Mobiler Betaraum	70
IV-116	Sicher surfen im Netz	71
IV-139	Künstliche Intelligenz zum Anfassen	72
IV-106	KI in Video und Ton: Musik und Videos mit Hilfe von Künstlicher Intelligenz erstellen	73
IV-121	Media Know-how: Desinformation entlarven, KI anwenden	74
IV-122	Meinungsbildung in Social Media	75
IN-412	Surfschein für Kinder	76
IV-303	Elternabend Medienkompetenz – Gewusst wie!	77
IV-315	Jugendmedienschutz in der Praxis: Aufsicht+Inhalte in einer konvergenten Medienwelt	78

Medientraining

WQ-304	Medienkompetenz-Training für meine Einrichtung	79
WQ-323	Medienprojekte in der KiTa	80
IV-300	Medien-Projektstage	81
WQ-214	"Hilfe, Interview"	82

Schulen

Medien hinterfragen

IN-505	Netzgeflüster: Chancen und Risiken bei Instagram, WhatsApp, TikTok & Co.	88
IV-502	Journalismus macht Schule - <i>Fake News</i> und <i>Lügenpresse</i> hinterfragen	89
IV-503	Goldene Medienregeln – Gemeinsam zum besseren Umgang mit Medien	90
IN-506	Von ChatGPT bis MyAI: So nutzt man KI sicher und effektiv	91

Internet

IN-501	Schulkinder online - Wir machen unseren Surfschein*	92
IN-503	Sicher kommunizieren im Netz	93

Bildgestaltung

Bb-500	Kreative Fotogestaltung für Kinder und Jugendliche*	94
---------------	---	----

Audio & Video

RA-501	Cooler Sounds statt Papier und Schere: Basteln in der Klangwerkstatt	95
RA-503	Hörspielworkshop	96
TV-501	Wir erstellen ein Klassen- oder Schulvideo*	97

Tablet-Projekte

Tab-006	Trickfilme*	98
Tab-008	Handyclips*	99

* Durchführung auch mit den LMS-Tablets möglich

Weitere Aktivitäten

Die goldenen Medienregeln für Kinder und Eltern	102
LMS-Betaraum: Digitale Welten erleben	103
Medien meistern - stärker in der digitalen Welt	104
Courage im Netz - Gemeinsam gegen Hass und Hetze	106
Internet-ABC e.V.	108
Internet-ABC Siegel für Grundschulen	109
JUUUPOINT	110
Arbeitsgemeinschaft Medienkompetenz	111
Überbetriebliche Unterweisungsmaßnahmen für Mediengestalter:innen Bild und Ton	112
Media & Me - Backstage bei Medienberufen	113
Neuausrichtung des Projekts "Virtuelles Mehrgenerationenhaus"	114
Aktuelle Veranstaltungspartner	116
Monatsübersicht 1/2025	118
Dozentinnen und Dozenten 1/2025	124
Wegbeschreibung	126
Impressum	127



LMS-Veranstaltungen 1/2025 zum Thema Künstliche Intelligenz

Spätestens seit der Veröffentlichung von ChatGPT ist Künstliche Intelligenz in aller Munde. Ob in der Bildung, in der Forschung oder am Arbeitsplatz: Immer mehr Menschen nutzen die Möglichkeiten sogenannter generativer Künstlicher Intelligenz.

Und natürlich finden sich zum Thema KI auch jede Menge Angebote im aktuellen Veranstaltungsprogramm der Landesmedienanstalt Saarland:

AI Insights: Künstliche Intelligenz in der öffentlichen Verwaltung	16.01.2025, 16:00-17:30 Uhr	18
AI Insights: KI, (Un)Fairness und Automation: Was macht KI mit uns, was machen wir mit KI?	30. 01.2025, 16:00-17:30 Uhr	18
Datenschutz im digitalen Zeitalter: Nutzen versus Risiko	04.02.2025, 18-20 Uhr	19
Safer Internet Day 2025: Digitalisierung und der Einsatz von KI: Arbeitsverhältnisse im Wandel	11.02.2025, 15:00-16:30 Uhr	20
Photon, Ozobot & Co.: Robotereinsatz in der Primarstufe	13.02.2025, 9-13 Uhr	56
AI Insights: Vielfalt stärken, Verantwortung regeln, Vertrauen wahren: KI in Informationstechnik, Medienaufsicht und Regulierung	13.02.2025, 16:00-17:30 Uhr	18
Die Netzdetektive: Auf der Spur von Lug und Trug	26.02.2025, 10-14 Uhr	46
Medienkommunikation: Mindful Messaging	06.03.2025, 16-20 Uhr	34
Risiken und Nutzen von KI in der Arbeitswelt aus arbeitsrechtlicher Perspektive Webseminar	13.03.2025, 17-18 Uhr	25

TikTok: Einführung, Einblicke und die Rolle von KI Webseminar	26.03.2025, 18-20 Uhr	29
Suchen oder Prompten: ChatGPT, Bing & Co. als neue Suchmaschinen?	02.04.2025, 16-18 Uhr	23
Fotos und Videos fürs Internet: Darauf müssen Sie achten!	03.04.2025, 16-19 Uhr	31
Kleiner Roboter, große Lernmöglichkeiten: Photon-Aufbaukurs	08.05.2025, 9-13 Uhr	57
Von der Idee zum Bild: KI kreativ nutzen	21.05.2025, 16-19 Uhr	24
Digitaltag 2025: KI für die Arbeitswelt nutzen	27.06.2025, 9-13 Uhr	26
Digitaltag 2025: KI zum Anfassen in der KI Themenwelt	27.06.2025, 14-16 Uhr	27
Die Netzdetektive: Auf der Spur von Lug und Trug	10.07.2025, 10-14 Uhr	46
ChatGPT, My AI & Co.: Nützliche Tipps und Tricks für den Umgang mit KI	11.07.2025, 14-17 Uhr	45
KI-Thementag: Welche Rolle spielt Künstliche Intelligenz im schulischen Umfeld?	Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben	55

Weitere Veranstaltungen zum Thema KI finden Sie auch in der Rubrik **Gruppen**.



Es freuen sich auf Ihren Besuch im MedienKompetenzZentrum:
Petra Seiler, Tina Syrowatka, Karin Bickelmann, Stefan Trittelvitz
und Philip Jarolimeck.

Wir stehen Ihnen gerne beratend zur Seite.

**Sie erreichen uns montags bis donnerstags von 9 bis 16 Uhr
und freitags von 9 bis 14 Uhr:**

Karin Bickelmann

Abteilungsleiterin

E-Mail: bickelmann@LMSaar.de

Telefon: 0681 / 3 89 88-12

Tina Syrowatka

Stellvertretende Abteilungsleiterin

Koordinierung, Projektanfragen und Medienkompetenz-Beratung

E-Mail: syrowatka@LMSaar.de

Telefon: 0681 / 3 89 88-25

Petra Seiler, Stefan Trittelvitz und Philip Jarolimeck

Anmeldung, Organisation, Ausbildung und Verwaltung

E-Mail: mkz@LMSaar.de

Telefon: 0681 / 3 89 88-12



**Stefanie Mathieu
und Nils Hettrich**

Ansprechpartner:in für Schulen

Kontakt siehe Seite 86.

Die Teilnahme an den Veranstaltungen des MKZ ist grundsätzlich für alle offen, es sei denn, dass die Teilnahme nur einer eingeschränkten Zielgruppe zur Verfügung steht.

Ihre **Anmeldung** nehmen wir gerne online, per E-Mail oder telefonisch entgegen. Sie werden von uns benachrichtigt, wenn ein Seminar ausgebucht ist, verschoben wird oder ausfällt.

Die Anmeldung ist **verbindlich**. Für Absagen, die nicht spätestens 7 Tage vor Kursbeginn eingegangen sind, wird eine Bearbeitungsgebühr von 50 % des Unkostenbeitrags, mindestens jedoch von 10 € erhoben.

Die **Anmeldung für Webseminare** muss uns spätestens 24h vor der Veranstaltung vorliegen.

Für die Angebote wird eine Teilnahmegebühr erhoben, wenn sie nicht im Veranstaltungsprogramm als kostenfrei ausgewiesen sind. Die Teilnahmegebühr ist nach Erhalt der Rechnung innerhalb der gesetzten Zahlungsfrist in voller Höhe zu überweisen.

Kontoverbindung für die Zahlung der Kursgebühren:

Sparkasse Saarbrücken

IBAN: DE08 5905 0101 0000 7007 99

BIC: SAKSDE55XXX

Verwendungszweck: Rechnungsnummer

Bei Präsenzveranstaltungen kann die Teilnahmegebühr am Tag der Veranstaltung – bei mehrtägigen Veranstaltungen am 1. Veranstaltungstag – vor Ort in bar oder bargeldlos per Karten- oder Smartphone-Zahlung am Zahlungsterminal entrichtet werden. Eine Verpflegung der Teilnehmenden ist leider nicht möglich.

Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen als Präsenzveranstaltung in der LMS statt.

Bei Veranstaltungen, die für **Gruppen** stattfinden (siehe ab Seite 68), teilen Sie uns Ihr Interesse bitte so bald wie möglich mit. Kursangebote für Gruppen sowie Zusatzkurse sind öffentlichen Einrichtungen, eingetragenen Vereinen und anderen Institutionen vorbehalten. Sie können nicht von privat organisierten Gruppen abgerufen werden.

Den regelmäßig erscheinenden **MKZ-Newsletter** mit Informationen rund um unser aktuelles Seminarprogramm können Sie unter [▶ www.lmsaar.de](http://www.lmsaar.de) anfordern.

Unsere vollständigen **Teilnahmebedingungen** (PDF-Dokument) finden Sie unter:

[▶ https://tinyurl.com/mkzteilnahmebedingungen](https://tinyurl.com/mkzteilnahmebedingungen)

Unsere **Datenschutzrichtlinien** (PDF-Dokument) finden Sie unter:

[▶ https://tinyurl.com/mkzdatenschutzrichtlinien](https://tinyurl.com/mkzdatenschutzrichtlinien)



Angebote für Alle

- Digitale Welt
- Soziale Medien
- Meine Webseite
- Medientraining
- Audio & Radio
- Video & Film

AI Insights – Einblicke in die Vielfalt der Künstlichen Intelligenz



Künstliche Intelligenz (KI) hat mittlerweile ganz nebenbei Einzug in unser Leben gefunden: Alexa und Siri im Wohnzimmer, Navigationsgeräte im Auto oder Sprach- und Gesichtserkennungssysteme im Handy. KI vereint dabei verschiedenste Disziplinen wie Informatik, Statistik oder Mathematik, aber auch Psychologie und Linguistik. Die LMS und das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) setzen sich in ihrer Vortragsreihe mit der KI-Transformation und deren Auswirkungen intensiv auseinander. Sie diskutiert sowohl die Chancen als auch die Risiken von Künstlicher Intelligenz. Potentiale für Innovation, Effizienzsteigerung und bessere Lebensqualität werden ebenso Themen sein wie Fragen der Regulierung, der Privatsphäre, der Verantwortung und der möglichen Auswirkungen auf die Gesellschaft.

Leitung	verschiedene
Termine	<p>16. Januar 2025: KI in der öffentlichen Verwaltung</p> <p>30. Januar 2025: KI, (Un)Fairness und Automation: Was macht KI mit uns, was machen wir mit KI?</p> <p>13. Februar 2025: Vielfalt stärken, Verantwortung regeln, Vertrauen wahren: KI in Informationstechnik, Medienaufsicht und Regulierung</p> <p>Alle Termine von 16:00 bis 17:30 Uhr.</p>
Zielgruppe	Alle, die sich über die neuesten Entwicklungen im Bereich KI informieren wollen.
Gebühr	keine

Datenschutz im digitalen Zeitalter: Nutzen versus Risiko



Die fortschreitende Digitalisierung stellt uns vor eine zentrale Frage: Wie können wir unsere persönlichen Daten schützen und gleichzeitig von den Vorteilen der Technologie, insbesondere Künstlicher Intelligenz, profitieren? Unsere Informationsveranstaltung beleuchtet das Spannungsfeld zwischen Schutz und Sicherheit von Daten und den Chancen, die eine selbstbestimmte Preisgabe persönlicher Informationen für den Einzelnen aber auch die Gesellschaft bietet. Nach einer Keynote von Malte Spitz, Autor der Bücher „Was macht ihr mit meinen Daten?“ und „Daten – das Öl des 21. Jahrhunderts?“ und Experte für Datenschutz – präsentieren zwei weitere Referenten unterschiedliche Standpunkte: Sollten wir unsere Daten konsequent schützen, oder ist die Offenlegung unter bestimmten Umständen sinnvoll und vorteilhaft? Im Anschluss diskutieren sie über die Risiken und Potenziale beider Ansätze. Erhalten Sie Einblicke in eine grundlegende Abwägung, die uns alle betrifft, und erfahren Sie, welche politischen Entscheidungen notwendig und welche Handlungsoptionen für Sie persönlich möglich sind. Die Veranstaltung findet im Rahmen des europäischen Datenschutztages 2025 statt.

Veranstalter: LMS, Landeszentrale für Politische Bildung Saarland und Unabhängiges Datenschutzzentrum Saarland.

Leitung	verschiedene
Termin	04. Februar 2025, 18-20 Uhr
Zielgruppe	alle Interessierten
Gebühr	keine



Safer Internet Day 2025 – Internet: Mit Sicherheit!

Der jährliche Safer Internet Day 2025 findet am 11. Februar statt. Die Initiative der Europäischen Kommission ruft an diesem Tag wieder weltweit zu Veranstaltungen und Aktionen zum Thema Internetsicherheit auf.

Die Landesmedienanstalt Saarland und die Arbeitskammer des Saarlandes beteiligen sich mit unterschiedlichen Kooperationspartnern und verschiedenen Veranstaltungsangeboten in den saarländischen Landkreisen bereits seit mehr als 15 Jahren am Safer Internet Day.

Unsere Auftaktveranstaltung 2025 findet am internationalen Aktionstag selbst in der LMS statt und lädt alle Interessierten ein, sich über aktuelle Aspekte des Themas Sicherheit im Internet und in den digitalen Medien zu informieren.

Leitung	verschiedene Dozentinnen
Termin	11. Februar 2025, 10:00-16:30 Uhr
Zielgruppe	alle Interessierten, Berufstätige
Gebühr	keine

Ablauf:	
10:00 Uhr	Begrüßung
10:30 Uhr	Vortrag Cybercrime: Verbrechen im und gegen das Netz (Landespolizeipräsidium Saarland)

12:00 Uhr	Pause und Möglichkeit, KI-Themenwelt auszuprobieren
13:00 Uhr	Vortrag Identitätsmissbrauch, Phishing, Job-Scamming & Co.: So fallen Sie nicht rein (Verbraucherzentrale Saarland)
14:30 Uhr	Pause und Möglichkeit, KI-Themenwelt auszuprobieren
15:00 Uhr	Vortrag Digitalisierung und der Einsatz von KI: Arbeitsverhältnisse im Wandel (Best e.V.)
16:30 Uhr	Ende der Veranstaltung

Die Vorträge können auch einzeln besucht werden.

Angebot für die saarländischen Landkreise: KI zum Anfassen
Für die Landkreise besteht im Jahr 2025 die Möglichkeit, die kostenfreie Informationsveranstaltung KI zum Anfassen vor Ort im jeweiligen Landkreis zu buchen. Der zweistündige Kurs erklärt ganz allgemein, was eine künstliche Intelligenz ist und zeigt an Beispielen, wo man ihr mittlerweile überall begegnet. Auch ein Ausblick auf Chancen und Risiken der schnellen Entwicklung in diesem Bereich darf nicht fehlen.

Zielgruppe: Alle Interessierten, die einen ersten niedrigschwelligen Einblick in die aktuellen Entwicklungen und Möglichkeiten von Künstlicher Intelligenz erhalten wollen.

Courage im Netz – Gemeinsam gegen Hass und Hetze



Hass und Hetze im Internet sind keine Seltenheit. Insbesondere in sozialen Medien finden sich digitale Gewalt und Cybermobbing in Form von Hassnachrichten. Aufgrund des Haftungsrisikos auf eigenen Internetseiten oder Social Media Accounts sehen sich Einrichtungen bisher gezwungen, unzulässige Kommentare zu entfernen. Hass-kommentare sollen nicht nur gelöscht, sondern müssen auch konsequent strafrechtlich geahndet werden. Das Angebot **Courage im Netz** unterstützt dabei, gegen Hass und Hetze im Netz konsequent und nachhaltig vorzugehen. Die Veranstaltung stellt Projekt und das Online-Tool zur Meldung von Hassnachrichten vor und gibt eine Einführung in strafrechtlich relevante Tatbestandsmerkmale. Initiatoren: LMS, Ministerium der Justiz / Staatsanwaltschaft Saarbrücken, Ministerium für Inneres, Bauen und Sport / Landespolizeipräsidium, Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Gesundheit.

Leitung	LMS, Landespolizeipräsidium Saarland, Staatsanwaltschaft Saarbrücken (Sonderdezernat Cybercrime)
Termin	29. April 2025, 16-17 Uhr
Ort	Online! Die Zugangsdaten werden am Tag vor der Veranstaltung per E-Mail zugeschickt!
Zielgruppe	Alle Interessierten / Einrichtungen, die gegen Hass und Hetze auf ihren Internetseiten oder Social Media Kanälen vorgehen wollen.
Gebühr	keine

Suchen oder Prompten: ChatGPT, Bing & Co. als neue Suchmaschinen?

Um mit KI-Systemen wie Chatbots (z.B. ChatGPT), Übersetzungsprogrammen oder anderen Text- und Bildgeneratoren interagieren zu können, müssen so genannte Prompts verwendet werden. Prompting (englisch für anregen, soufflieren, vorschlagen) ist eine Methode, mit der wir KI-Systeme dazu bringen, bestimmte Antworten oder Ergebnisse zu generieren. Die Qualität der Antwort einer KI ist stark abhängig vom Prompt. Wer Prompts und Longform-Prompts gezielt einsetzen kann, erhält meist die besten Antworten. Doch selbst mit den perfekten Suchbegriffen bleibt die Frage offen, ob Anwendungen wie ChatGPT die klassische Google-Suche ersetzen können. Die Veranstaltung gibt Tipps und Tricks zum richtigen Einsatz von Prompts und befasst sich mit der Frage, ob KIs in Zukunft einen Ersatz für Suchmaschinen wie Google & Co. bieten können und was man bei der Bewertung der Ergebnisse beachten muss.

Leitung	Alica Anschütz (Studentin Medieninformatik)
Termin	02. April 2025, 16-18 Uhr
Zielgruppe	alle Interessierten
Gebühr	15 €

Von der Idee zum Bild: KI kreativ nutzen



Die Erzeugung von Bildern gehört zu den faszinierenden Einsatzmöglichkeiten Künstlicher Intelligenz. Nach einer Einführung in die gängigsten Anwendungen, die auf diesem Gebiet eingesetzt werden, können die Teilnehmenden selbst kreativ werden und ihre ersten Bilder generieren. Ein wesentlicher Bestandteil dabei ist der richtige Einsatz sogenannter Prompts – präzise Anweisungen, die den kreativen Prozess steuern, um das gewünschte Bild zu erhalten. Schritt für Schritt wird aufgezeigt, wie durch gezielte Eingaben beeindruckende Bilder entstehen. Praktische Tipps, auch zum Thema Kennzeichnung von Inhalten, bieten wertvolle Hilfen für den erfolgreichen Einsatz von KI in der Bildgenerierung.

Leitung	Bernd Schneider (LMS)
Termin	21. Mai 2025, 16-19 Uhr
Zielgruppe	Alle, die Bilder mit KI erstellen (wollen), auch im beruflichen Kontext.
Gebühr	20 €

Webseminar



Risiken und Nutzen von KI in der Arbeitswelt aus arbeitsrechtlicher Perspektive

Der Einsatz sogenannter „digitaler Helfer“ in der Arbeitswelt und in Betrieben wächst stetig. Damit wird Künstliche Intelligenz (KI) ein zunehmend wichtiges Thema für Unternehmen und Arbeitnehmervertretungen. Der gesetzeskonforme Einsatz von KI erfordert die Berücksichtigung zahlreicher Regelungen wie KIVO, DSGVO, AGG, BetrVG, Urheberrechte, etc. Das Seminar gibt Einblicke in die Grundlagen der KI, die KI-Verordnung und die Klassifizierung von KI-Systemen sowie typische Einsatzfelder. Weitere Schwerpunkte sind Datenschutz, Beschäftigtenschutz, IT-Sicherheit, Diskriminierungsrisiken, Haftungsfragen und Schatten-KI. Zudem werden die Beteiligung der Arbeitnehmervertretung sowie ethische Aspekte thematisiert. Referentin Maria Dimartino ist Rechtsanwältin und Autorin mit den Tätigkeitsschwerpunkten Arbeitsrecht, Betriebsverfassungsrecht und Beschäftigendatenschutz.

Leitung	Maria Dimartino (Rechtsanwältin)
Termin	13. März 2025, 17-18 Uhr
Ort	Online! Der Zugangslink wird am Tag vor der Veranstaltung per E-Mail zugeschickt.
Zielgruppe	Arbeitgeber:innen und Arbeitnehmer:innen, die sich über arbeitsrechtliche Aspekte von KI informieren wollen
Gebühr	10 €

Digitaltag 2025: KI für die Arbeitswelt nutzen



Die Landesmedienanstalt Saarland (LMS) beteiligt sich 2025 wieder am bundesweiten Digitaltag am **27. Juni (Freitag)**. Alle Interessierten erwartet ein spannendes Programm. Heutzutage führt kein Weg an künstlicher Intelligenz vorbei. Auch in der digitalen Arbeitswelt spielt KI eine zunehmende Rolle und bietet vielfältige Möglichkeiten zur Verbesserung und Optimierung des eigenen Büroalltags. Texte, Briefe und E-Mails formulieren oder übersetzen lassen, Bilder, Videos, Präsentationen und Social Media Posts generieren: Vielfältige KI-Anwendungen können bei der täglichen Arbeit unterstützen. Die Veranstaltung stellt eine Auswahl dieser Hilfsprogramme vor. Verschiedene Anwendungen werden in Kleingruppen selbst erprobt, Vor- und Nachteile der Verwendung von KI-Inhalten werden besprochen, die Teilnehmenden erhalten Tipps für die kreative Nutzung und sprechen über Möglichkeiten der Kennzeichnung von KI-generiertem Content. Im Anschluss empfehlen wir: **KI zum Anfassen in der KI-Themenwelt** von 14 bis 16 Uhr (siehe S. 27)

Leitung	Bernd Schneider (LMS)
Termin	27. Juni 2025, 9-13 Uhr
Zielgruppe	Alle, die im Rahmen ihrer tägliche Arbeit KI-Anwendungen einsetzen (wollen).
Gebühr	20 €

Digitaltag 2025: KI zum Anfassen in der KI-Themenwelt



Am **27. Juni 2025 (Freitag)** beteiligt sich die LMS am bundesweiten Digitaltag und bietet ein spannendes Programm rund um das Thema Künstliche Intelligenz (KI). Die Veranstaltung zeigt, wo uns KI bereits im Alltag begegnet und welche Chancen sowie Risiken mit ihrer rasanten Entwicklung verbunden sind. An interaktiven Stationen können die Besucher:innen die Funktionsweisen von KI spielerisch erkunden und direkt erleben, wie diese Technologie arbeitet. Für alle, die KI im beruflichen Umfeld nutzen möchten, empfehlen wir das Seminar **KI für die Arbeitswelt nutzen** von 9 bis 13 Uhr (siehe S. 26).

Leitung	Bernd Schneider (LMS)
Termin	27. Juni 2025, 14-16 Uhr
Zielgruppe	Alle Interessierten, die einen ersten niedrigschwelligen Einblick in die aktuellen Entwicklungen und Möglichkeiten von Künstlicher Intelligenz erhalten wollen.
Gebühr	keine

LinkedIn: Strategie & Praxis für die Unternehmenskommunikation

Das weltweit größte Berufsnetzwerk LinkedIn ist ein Soziales Netzwerk, das sich auf Beruf und Karriere spezialisiert hat und sich gut eignet, Unternehmenskommunikation zu betreiben, Geschäftskontakte zu knüpfen und zu pflegen sowie Fachpersonal zu rekrutieren. Die Veranstaltung gibt einen Überblick über das globale Business-Netzwerk und erklärt, wie es gewinnbringend genutzt werden kann. Sie lernen, wie ein Unternehmensauftritt angelegt und gepflegt wird und erstellen verschiedene Beitragsarten. In einem zweiten Teil lernen Sie die LinkedIn Marketing Tools kennen und erfahren, wie Sie Werbung gezielt einsetzen können, von Kampagnen, Zielgruppen, Budgets bis hin zur Anzeigenerstellung.

Erste Erfahrungen mit LinkedIn sollten vorhanden sein.

Bitte Smartphone oder Tablet mit installierter LinkedIn-App mitbringen!

Leitung	Marco Guldner (ting Beratungs-GmbH)
Termin	18. und 20. März 2025, 16:30-19:30 Uhr
Zielgruppe	Unternehmen und Organisationen, die sich auf der Businessplattform professionell präsentieren möchten.
Voraussetzungen	Erste Erfahrungen mit LinkedIn - bitte Smartphone mit installierter LinkedIn-App mitbringen!
Gebühr	75 €

TikTok: Einführung, Einblicke und die Rolle von KI

TikTok hat sich von einer Plattform für Musikvideos zu einem globalen Social Media-Riesen entwickelt. Millionen Menschen laden heute Inhalte zu Themen wie Tanz, Comedy, Rezepte und Challenges hoch – manche davon harmlos, andere umstritten. Der Erfolg von TikTok basiert maßgeblich auf einem KI-gestützten Algorithmus, der das Nutzerverhalten analysiert und individuelle Videoempfehlungen auf einer „For You“-Seite erstellt. Im Webseminar werfen wir einen Blick auf die Funktionsweise dieser KI und diskutieren, welche Auswirkungen sie auf das Nutzerverhalten, den Content und den Erfolg von Creators hat. Ebenso wird die Frage thematisiert, wie der Algorithmus Inhalte priorisiert und welche Rolle Datenschutz dabei spielt. Das Seminar beleuchtet die Chancen, Risiken und die gesellschaftlichen Auswirkungen, die der Einsatz von Künstlicher Intelligenz im Social Media-Bereich mit sich bringt.

Bitte – wenn möglich – eigenes Smartphone/Tablet mit TikTok-App zur Nutzung während der Videokonferenz bereithalten!

Leitung	Maximilian Fischer (Journalist)
Termin	26. März 2025, 18-20 Uhr
Ort	Online! Der Zugangslink wird am Tag vor der Veranstaltung per E-Mail zugeschickt.
Zielgruppe	Alle, die einen praxisnahen Einblick erhalten wollen, Eltern, pädagogische Fachkräfte.
Gebühr	15 €

Impressumpflicht: FAQ

Ob Internetseiten, Blogs, Fanpages, Social-Media-Profile oder Online-Shops, wer diese Telemedien im Netz anbietet, muss sich als Anbieter zu erkennen geben. So sieht es die gesetzliche Impressumspflicht vor. Diese Anbieterkennzeichnung stärkt die Transparenz im Internet und ist Ausdruck der freiheitlich demokratischen Grundordnung. Es gibt kein generelles Recht auf Anonymität im Netz. So wie jede Zeitung und jeder Rundfunkveranstalter der Impressumspflicht nachkommen muss, gilt dies auch für alle nicht rein privaten, gewerblichen und redaktionell gestalteten Netzauftritte. Die Veranstaltung informiert über die geltenden Bestimmungen zum Impressum und gibt Tipps, wie diese in die Praxis umzusetzen sind.

Leitung	Holger Gier (LMS)
Termin	06. März 2025, 16-17 Uhr
Ort	Online! Der Zugangslink wird am Tag vor der Veranstaltung per E-Mail zugeschickt.
Zielgruppe	Anbieter von Webseiten, Channels, Online-Shops und Fanpages.
Gebühr	10 €

Fotos und Videos fürs Internet: Darauf müssen Sie achten!

Bilder und Videos nehmen in der digitalen Welt eine wichtige Rolle ein, täglich werden Millionen davon ins Internet gestellt und geteilt. Soziale Netzwerke wie Instagram, TikTok oder Facebook sind ohne sie nicht denkbar. Doch gerade beim Einstellen und Teilen von Bild- und Videomaterial muss die Rechtslage beachtet werden, um Abmahnungen zu vermeiden. Die Veranstaltung stellt die aktuellen rechtlichen Rahmenbedingungen für Fotografie und Film vor und gibt Tipps, worauf bei der Veröffentlichung geachtet werden muss. Darüber hinaus wird auch darauf eingegangen, welche rechtlichen Vorgaben bei der Erstellung und Nutzung von Bildern oder Videos, die mit Künstlicher Intelligenz generiert wurden, beachtet werden müssen. Im Anschluss haben die Teilnehmenden Gelegenheit, Fragen zu stellen und gemeinsam zu diskutieren.

Leitung	Holger Gier (LMS)
Termin	03. April 2025, 16-19 Uhr
Zielgruppe	Alle, die Film- und Fotoaufnahmen im Internet veröffentlichen, Medienschaffende.
Gebühr	15 €

Durchblick behalten: Werbekennzeichnung in Online-Medien

Die Informationsveranstaltung bietet einen Einblick in die rechtlichen Anforderungen zur Kennzeichnung von Werbung in digitalen Medien. Die Teilnehmenden erfahren, wie die gesetzlichen Werbekennzeichnungsvorgaben für Social-Media-Angebote (z.B. Instagram, TikTok, YouTube, X oder Facebook) und sonstige Online-Medien wie z.B. Blogs und Podcasts in der Praxis umgesetzt werden können.

Grundlage sind die Werberegeln des Medienstaatsvertrags (MStV), die dem Schutz der Nutzenden vor Irreführung dienen und kommerzielle Inhalte transparent machen.

Leitung	Nils Burger (LMS)
Termin	12. Juni 2025, 16-17 Uhr
Ort	Online! Der Zugangslink wird am Tag vor der Veranstaltung per E-Mail zugeschickt.
Zielgruppe	Anbieter von Webseiten, Fanpages und Channels, Influencer:innen, die auf ihren Kanälen Werbung schalten.
Gebühr	10 €

Stimm- und Sprechtraining – klangvolle Stimme, sicheres Auftreten in den Medien

Die Stimme ist unser wichtigstes Kommunikationsmittel. Wer beruflich oder privat in Radio-, Fernseh- oder Internetbeiträgen spricht, braucht eine belastbare und angenehme Stimme, die das Publikum überzeugt und der man gerne zuhört. In Vorträgen verpuffen oft wichtige Inhalte, weil sie nicht ausdrucksstark präsentiert werden. Wir trainieren die Artikulation, klären Dialektunsicherheiten und üben den gezielten Einsatz von Pausen und das richtige Sprechtempo. Wir bauen Spannungsbögen bewusst auf und durchlaufen praxiserprobte, bewährte Arbeitsschritte zum Umgang mit Atem, Stimme und Nervosität. Schnellredner:innen und „Ähm“ – Spezialist:innen werden gefordert. Ziel: Freude am Sprechen und lebendige Stimmführung. „Lieblingstexte“ können gerne im Vorfeld an mkz@LMSaar.de gemailt werden.

Leitung	Bettina Koch (Schauspieler:in, Sprecher:in, Kabarettist:in)
Termin	08. Februar 2025, 10-17 Uhr
Zielgruppe	Alle, die in den Medien sprechen wollen oder bereits sprechen und sich wünschen, ihre Aussprache zu verbessern und sicheres Auftreten. Menschen, die oft öffentlich reden, in Interviews, Pressekonferenzen, Seminaren oder vor Schulklassen.
Gebühr	75 €

Medienkommunikation: Mindful Messaging

In diesem 4-Stunden-Deep Dive kombinieren wir Konzepte der Kommunikationspsychologie mit innovativen Techniken, um Ihre Kommunikations- und Kreativfähigkeiten auf das nächste Level zu heben. Wie lassen sich relevante Themen identifizieren und effektiv aufbereiten? Wie verpacken Sie Botschaften in packende Geschichten, die Ihr Publikum fesseln? Wie sprechen und wirken Sie? Die Wahl der richtigen Formulierungen spielt eine entscheidende Rolle bei der Verstärkung Ihrer Botschaften. Sie erfahren, wie Sie präzise und wirkungsvolle Worte finden, um Ihre Botschaften klar zu vermitteln. Dabei betrachten wir die Wirkung von Sprache aus psychologischer Perspektive und beleuchten, wie sich Stimmung, Denken und Verhalten des Publikums steuern lassen. Sie testen, wie Sie ChatGPT effizient einsetzen, um neue Ideen zu generieren und Texte zu verfeinern.

In Kooperation mit der VHS des Regionalverbands Saarbrücken.

Leitung	Klaus Dittrich (Journalist, Communication Consultant, Moderator, Lehrbeauftragter für Mediation und Konfliktmanagement)
Termin	06. März 2025, 16-20 Uhr
Zielgruppe	Alle, die ihre medialen Botschaften bewusst(er) vermitteln wollen; alle, die regelmäßig Content für Medien produzieren. Geeignet für Einsteiger:innen und Fortgeschrittene.
Gebühr	40 €

Auf Sendung! Souverän vor Kamera und Mikrofon moderieren



Das Seminar bietet eine umfassende Einführung in die Kunst der Kamera- und Mikrofonmoderation. Die Teilnehmenden lernen die Grundlagen der Präsenz und Rhetorik am Mikrofon und vertiefen ihre Kenntnisse im Skripten von Moderationen. Ein besonderer Fokus liegt auf der gezielten Gesprächs- und Interviewführung sowie der zielgruppenorientierten Ansprache. Lampenfieber und Pannen sind ebenfalls Themen, die behandelt werden: Wie können unvorhergesehene Ereignisse gemeistert und schnell auf Herausforderungen reagiert werden? In praxisnahen Übungen werden die Inhalte angewandt und vertieft, um Sicherheit und Authentizität vor Kamera und Mikrofon zu gewinnen.

In Kooperation mit der VHS des Regionalverbands Saarbrücken.

Leitung	Susan Zare (Moderatorin, Hörfunkjournalistin, Sprecherin)
Termin	29. März 2025, 10-17 Uhr
Zielgruppe	(Nachwuchs-) Moderator:innen und Journalist:innen, Content Creator, Podcaster:innen und Vlogger:innen, Sprecher:innen, die ihre Medienpräsenz stärken möchten.
Gebühr	75 €

Hate Speech entgegentreten: Wege zu einer konstruktiven Online- Kommunikation

Der Vortrag widmet sich dem hochaktuellen Thema Hate Speech im digitalen Raum. Besonders in turbulenten Zeiten ist es wichtig, dass wir Meinungsfreiheit und demokratische Werte auch im digitalen Raum stärken. Aber immer häufiger haben wir es (als Einzelpersonen und als Organisationen) mit antidemokratischen, bedrohenden und beleidigenden Inhalten zu tun. Der Vortrag beleuchtet die Herausforderungen im Umgang mit Hass (-kommentaren), Bedrohungen, Beleidigungen und Desinformationen in der digitalen Welt.

Wie reagiert man auf diese Inhalte und welche Strategien und Möglichkeiten gibt es im Umgang mit Hass und Hetze online? Der Vortrag ist offen für alle Interessierten.

In Kooperation mit der Initiative *Courage im Netz: Gemeinsam gegen Hass und Hetze*.

Leitung	Michelle Pantke (Bildungsreferentin Amadeu Antonio Stiftung)
Termin	22. Mai 2025, 17-19 Uhr
Ort	Online! Der Zugangslink wird am Tag vor der Veranstaltung per E-Mail zugeschickt.
Zielgruppe	Alle Interessierten, sowohl für Einzelpersonen, aber auch Organisationen, die dem Thema Hate Speech effektiv entgegentreten wollen.
Gebühr	keine

Feel The Beat: Musikschnitt für Vereine, Verbände und Ehrenamt



Das Seminar bietet einen praxisnahen Einstieg in die Welt des Musikschneidens. Die Teilnehmenden lernen, wie sie mit einfachen Mitteln bereits existierende Musikstücke an ihre Bedürfnisse anpassen können, sei es für Vereinsfeste, Sportevents oder andere Veranstaltungen, bei denen Musik zum Einsatz kommt. Ob die Kürzung eines Songs für ein Theaterstück, das Bearbeiten von Instrumental-Versionen für eine Gesangsgruppe oder der Zusammenschnitt verschiedener Musikstücke für einen Tanzauftritt – das Seminar zeigt ganz praktisch, welche kreativen Möglichkeiten zur Verfügung stehen. Auch über rechtliche Fragen wie z.B. den Umgang mit der Gema wird informiert. Ideal für alle, die ihre Veranstaltungen musikalisch untermalen möchten. Gearbeitet wird mit der kostenfreien Software Audacity. Eigene Tonspuren und Musik, die bearbeitet werden soll, kann gerne auf USB-Stick mitgebracht werden.

Bitte – wenn möglich – einen USB-Stick zur Sicherung der Ergebnisse mitbringen.

Leitung	Kevin Schneider (YouTuber und Hörspielproduzent)
Termin	28. März 2025, 16-20 Uhr
Zielgruppe	Alle, die für ihre Aktivitäten Musik bearbeiten (wollen).
Voraussetzung	Grundkenntnisse im Umgang mit PC
Gebühr	30 €

How To Podcast: Mein erster Podcast

Podcasts sind beliebter denn je. Fast jeder Radiosender bietet Beiträge zum Nachhören an, Zeitungen und Magazine ergänzen ihr Angebot durch Audio und Videobeiträge. Viele Unternehmen aber auch private Podcaster:innen produzieren eigenen Serien zu ausgewählten Themen. Ob Interviews, Ratgeber oder das Gespräch mit der besten Freundin, jede und jeder kann heute zum Produzenten oder zur Produzentin werden, auch Sie! Es wird nicht nur um die Themenfindung und den richtigen Aufbau eines Podcasts gehen, sondern auch um technische Grundlagen, sowie geeignete Software und benötigtes Equipment.

Die Veranstaltung richtet sich an alle, die selbst aktiv/kreativ werden wollen.

In Kooperation mit der VHS des Regionalverbands Saarbrücken.

Leitung	Kevin Schneider (YouTuber und Hörspielproduzent)
Termin	10. April 2025, 16-20 Uhr
Zielgruppe	Alle, die sich für das Produzieren von Podcasts interessieren.
Gebühr	30 €

Professionelle Radio-, Hörspiel- und Podcast-Performance

Moderator:innen wollen locker und sympathisch daherkommen, authentisch wirken. Sie brauchen modulations- und schwingungsfähige Stimmen. Nachrichtensprecher:innen hingegen bleiben sachlich, transportieren Inhalte verständlich und stellen ihre eigene Meinung zurück. Im Hörspiel und Podcast besteht die Herausforderung darin, eine Idee nur durch Stimme und sprecherischen Ausdruck in eine lebendige, nachvollziehbare Situation zu verwandeln. Die Stimme wirkt und verbindet.

„Audio“ ist fast immer ein „Nebenbei – Medium“, umso wichtiger ist es, spannend und fesselnd zu erzählen. Im Seminar werden Sprachaufnahmen gemacht und gemeinsam analysiert. Schauspielerei Handwerk und Grundlagen der Sprecherziehung werden geübt. Das Seminar ist auch interessant für Personen, die nicht sofort einen eigenen Podcast starten möchten, aber ihre Präsentationsfähigkeiten verbessern wollen. „Lieblingstexte“ können gerne im Vorfeld an mkz@LMSaar.de gemailt werden. In Kooperation mit der VHS des Regionalverbands Saarbrücken.

Leitung	Bettina Koch (Schauspieler:in, Sprecher:in, Kabarettist:in)
Termin	28. Juni 2025, 10-17 Uhr
Zielgruppe	Alle, die auf professioneller Basis sprechen wollen oder bereits sprechen und an ihrem Ausdruck und ihrer Performance arbeiten wollen.
Gebühr	75 €

Video-Grundkurs

Der Kurs führt die Teilnehmenden in die Grundlagen der Video-Arbeit ein. Sie lernen die wichtigsten filmischen Gestaltungsmittel, also Kameraarbeit mit Perspektiven und Aufnahmewinkel, Licht und Ton kennen und in ihrem Zusammenwirken verstehen. Anschließend sind sie in der Lage, diese Mittel in ihrer Wirkung auf den Zuschauer einzuschätzen und sie bei ihrer eigenen Arbeit bewusst einzusetzen. Die erlernten Gestaltungsmittel werden anhand kleiner praktischer Übungen gemeinsam trainiert und vertieft. Eigene Technik darf gerne zum Kurs mitgebracht werden, ist aber kein Muss!

Leitung	Jan-Luca Blass (Mediengestalter Bild und Ton)
Termin	08. Februar 2025, 10-17 Uhr
Zielgruppe	Video-Anfänger:innen
Gebühr	60 €

Videoclips mit dem Smartphone produzieren

Das Bewerbungsvideo für die eigene Internetseite, ein Interview auf Facebook, eine Produktpräsentation bei YouTube oder ein Urlaubsvideo bei Instagram, authentische und gleichzeitig professionelle Videoclips werden heutzutage in den verschiedensten Situationen benötigt. Dank technisch ausgereifter Smartphones können hochwertige Clips günstig und ohne hohen Aufwand selbst produziert werden. Der Workshop zeigt in einfachen Schritten, wie ein professioneller Videoclip mit dem Smartphone gelingen kann, welche Hardware für ein kontrolliertes Bild und einen perfekten Ton benötigt wird, worauf beim Bildaufbau und der Lichtsetzung geachtet werden muss und wie Schwenks und Effekte richtig eingesetzt werden. Mit Hilfe des erlangten Wissens sind die Teilnehmenden nach dem Kurs in der Lage, ihren eigenen Videoclip selbst zu produzieren.

Bitte eigenes Smartphone samt Ladekabel und/oder Powerbank mitbringen!

In Kooperation mit der VHS des Regionalverbands Saarbrücken.

Leitung	Jean m. Laffitau (Fotograf & Filmemacher, Inhaber photography & film schule Saarbrücken)
Termin	10. Mai 2025, 10-17 Uhr
Zielgruppe	Alle, die Smartphone-Videoclips produzieren wollen. Auch geeignet für kleinere Unternehmen, Verbände und Vereine, die Bewegtbildinhalte auf Social Media präsentieren wollen.
Gebühr	75 €



Kinder und Jugendliche

- Digitale Welt
- Medientraining
- Audio & Radio
- Video & Film

Internet-Intensivkurs für Kinder

Kinder nutzen das Netz heute fast so selbstverständlich wie Erwachsene. Sie surfen, mailen, bewegen sich in Sozialen Netzwerken, sie chatten (via Smartphone), stellen Fotos ins Netz, spielen Online-Spiele oder schauen sich Videos auf Portalen wie YouTube an. Der zweiteilige Kompaktkurs gibt eine grundlegende Einführung in das Thema Internet und vermittelt einen sicheren und verantwortungsbewussten Umgang mit den dort vorhandenen Möglichkeiten. Die Kinder lernen mit Hilfe der Plattform Internet-ABC Basisbegriffe kennen, üben das Navigieren im Netz, erkunden spezielle Kinderseiten und trainieren das effektive Suchen mit Kindersuchmaschinen. Gefahren, die während des Internetbesuchs oder beim Aufenthalt in Sozialen Netzwerken auftreten können, werden thematisiert und mögliche Lösungswege erarbeitet, insbesondere in Bezug auf die Preisgabe von persönlichen Daten oder dem Hochladen von Fotos. Gearbeitet wird mit der Plattform ► www.Internet-ABC.de.

Leitung	Florian Schauss (angehender Lehrer)
Termin 1	24. und 25. Februar 2025, 9-13 Uhr (Ferien)
Termin 2	16. und 17. April 2025, 9-13 Uhr (Ferien)
Termin 3	13. und 14. August 2025, 9-13 Uhr (Ferien)
Zielgruppe	Kinder von 8 bis 12 Jahren
Gebühr	30 € / Termin

ChatGPT, My AI & Co.: Nützliche Tipps und Tricks für den Umgang mit KI

In diesem interaktiven Ferienseminar tauchst du ein in die faszinierende Welt der Künstlichen Intelligenz. Du erfährst, wie KI funktioniert, lernst verschiedene KI-Anwendungen kennen und probierst aus, wie du sie zu deinem Vorteil nutzen kannst. Wir decken Chancen und Gefahren auf und geben dir wertvolle Tipps, wie du sicher und klug mit KI umgehst. Dafür testest Du Anwendungen wie ChatGPT und My AI und lernst, wie du KI einsetzen und wie du von so genannten Chatbots profitieren kannst. Doch Vorsicht: Wir enthüllen auch die Risiken und ethischen Fragen im Umgang mit KI. Wie schützt du deine Daten? Wie erkennst du Fake News und Manipulationen durch KI? Wo ist Vorsicht geboten? Wir zeigen dir, wie du kritisch mit KI umgehst und dich schützen kannst.

Leitung	Christopher Thielen (Sozialpädagoge)
Termin	11. Juli 2025, 14-17 Uhr (Ferien)
Zielgruppe	Jugendliche ab 12 Jahren
Gebühr	15 €

Die Netzdetektive: Auf der Spur von Lug und Trug

Können Sie wirklich alles glauben, was Sie online begegnen? Manchmal hat man bei TikToks und Insta-Stories ein komisches Gefühl, als wäre vielleicht doch nicht alles echt. Doch wie können Sie das herausfinden?

In sozialen Netzwerken gibt es viele Beiträge, Bilder und Video-clips, von denen man nicht weiß, wo sie eigentlich herkommen. Es ist gar nicht so einfach, gute und verlässliche Quellen im Internet zu finden.

Im Workshop gehst du im Team auf Spurensuche und deckst Falschmeldungen im Netz auf. Außerdem erhältst du praktische Tipps, wie du echte von falschen Infos unterscheiden lernst. Der Kontrollfragen-Check hilft weiter.

Leitung	Klaus Dittrich (Journalist)
Termin 1	26. Februar 2025, 10-14 Uhr (Ferien)
Termin 2	10. Juli 2025, 10-14 Uhr (Ferien)
Zielgruppe	10- bis 13-Jährige
Gebühr	20 € / Termin

Mein erstes Smartphone

Du besitzt schon dein erstes eigenes Smartphone oder deine Eltern überlegen, dir bald eins zu kaufen? – Dann bist du in diesem Kurs genau richtig. Denn das Handy kann längst mehr als nur Telefonieren und SMS verschicken. Ein Smartphone bringt neue Freiheiten und Möglichkeiten mit sich, birgt jedoch auch Risiken und kann junge Menschen überfordern. Gemeinsam trainieren wir den sicheren Umgang mit dem Smartphone, gehen auf Fragen ein und geben jede Menge Tipps und Tricks für eine sinnvolle Nutzung. Du lernst den Umgang mit deiner Smartphone-Kamera und Fotos sowie nützliche und interessante Apps kennen. **Wenn du schon ein eigenes Smartphone hast, bring es bitte mit zum Kurs!**

Leitung	Nicole Burkert-Arbogast (Erziehungswissenschaftlerin M.A., systemische Familientherapeutin (SGST) und –Supervisorin (SG))
Termin 1	27. Februar 2025, 9-12 Uhr (Ferien)
Termin 2	12. August 2025, 9-12 Uhr (Ferien)
Zielgruppe	Kinder der 3. bis 5. Klasse
Voraussetzungen	Bitte – wenn möglich – internetfähiges Smartphone zum Kurs mitbringen.
Gebühr	15 € / Termin

Meine eigene Radioshow

Du wolltest immer schon einmal wissen, wie eine professionelle Radiosendung produziert wird? Ansprechende Texte schreiben, Nachrichten recherchieren und spannende Beiträge einsprechen? Im zwei Einheiten umfassenden Ferienkurs entwickelst Du gemeinsam mit den anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmern Schritt für Schritt eine eigene kleine Radiosendung. In Reportage-Teams produziert Ihr die für die Radioshow benötigten Bausteine wie z.B. Nachrichten, Wetter und Verkehr, Berichterstattung zu aktuellen Themen, O-Töne und Musik. Abschließend wird die Sendung von allen gemeinsam zusammengeschritten und kann auf USB-Stick mitgenommen werden. **Bitte – wenn vorhanden – USB-Stick mitbringen!**

Leitung	Kevin Schneider (YouTuber und Hörspielproduzent)
Termin	23. und 24. April 2025, 9-14 Uhr (Ferien)
Zielgruppe	10- bis 13-Jährige
Gebühr	30 €

Ohren auf: Gestalte Dein eigenes Hörspiel!

Jede/r von euch hat bestimmt schon mal ein Hörspiel gehört. Darin werden mit Worten und Klängen spannende Geschichten erzählt. Genau solch ein Hörspiel wollen wir gemeinsam mit euch herstellen!

Dabei könnt ihr vielfältig mitwirken, z.B. als Sprecherin und Geräuscheerzeuger oder im Technik-Team, als aktiv zuhörender Bearbeiter oder etwa als Ideengeberin.

Zunächst werden Sprache, Geräusche und elektronische Klänge aufgenommen. Einzelne Texte und Spielszenen erfinden wir auch selbst - hier sind eure Ideen gefragt!

Mit unserem digitalen „Klangbaukasten“ bearbeiten wir schließlich gemeinsam die einzelnen Teile, bauen abgefahrte Effekte und Musik ein, und erstellen so die fertige Hörgeschichte.

Bitte bringt – wenn vorhanden – einen USB-Stick mit zum Kurs, damit ihr das klingende Ergebnis mit nach Hause nehmen könnt.

Leitung	Harald Wesely (LEICO Tonstudios)
Termin	17. und 18. Juli 2025, 9-13 Uhr (Ferien)
Zielgruppe	Grundschulkindern der 3. bis 4. Klasse
Gebühr	40 €

Zeichnungen mit dem Tablet lebendig werden lassen

Im dreiteiligen Workshop denkt ihr euch eine spannende Geschichte aus und malt die dazu passenden Bilder mit Hilfe einer App auf dem Tablet. Im Anschluss werden die Bilder schnell hintereinander geschaltet und so zum Leben erweckt, also animiert. Ihr lernt im Kurs außerdem, wie ihr eure Bilder ganz einfach am Tablet bearbeiten könnt, wie ihr Schriften und Sticker hinzufügt und Farben verändert. So lernt ihr die Grundtechniken des gezeichneten Animationsfilms kennen und aus euren selbst gemalten Zeichnungen wird nach und nach ein kreativer Videoclip, den ihr auch Familie und Freund:innen vorführen könnt.

Leitung	Anna Kautenburger (Künstlerin)
Termin	14. bis 16. Juli 2025, 9-13 Uhr (Ferien)
Zielgruppe	Kinder zwischen 8 und 12 Jahren
Gebühr	40 €

Video-Ferienkurs

Im Video-Ferienkurs habt ihr die Chance, in nur einer Woche euren eigenen Videobeitrag oder Kurzfilm zu realisieren. Schritt für Schritt seid ihr an der Entstehung beteiligt – von der ersten Idee über das Konzept und die Dreharbeiten bis hin zum finalen Schnitt. Dabei könnt ihr unterschiedliche Rollen ausprobieren, je nach Interesse: als Kameramann/-frau, Schauspieler:in oder Regisseur:in.

Der Seminarleiter unterstützt euch dabei von Anfang bis Ende. Er gibt wertvolle Tipps zu Konzepten, Darstellung und Aufnahmetechniken und hilft euch, den Schnitt zu meistern. Vorkenntnisse? Nicht nötig – nur eure Kreativität zählt!

Leitung	Jan-Luca Blass (Mediengestalter Bild und Ton)
Termin	04. bis 08. August 2025, 9-13 Uhr (5 Einheiten, Ferien)
Zielgruppe	Jugendliche ab 12 Jahren
Gebühr	75 €



Pädagogische Fachkräfte und Eltern

- Digitale Welt
- Soziale Medien
- Smarte Technik
- Medientraining
- Video & Film
- Bildbearbeitung

Medienprojekte in der KiTa

Digitale Medien und die dazugehörigen mobilen Geräte sind aus der Lebenswelt von Kindern nicht mehr wegzudenken.

Die heutige Technik ermöglicht es, mit geringem Aufwand medial zu arbeiten, denn ein Smartphone (oder Tablet) ist ein ‚All-in-One‘-Geräte und vereint Fotoapparat, Videokamera und Aufnahmegerät. Für die pädagogische Arbeit eröffnen sich damit sehr kreative Einsatzmöglichkeiten. Aber wie entsteht ein Foto und wie kann ich es verändern? Wie kann ich Geräusche einfangen? Wie kann ich meinen eigenen kleinen (Trick-) Film entstehen lassen? In der Fortbildung werden sowohl diese kreativen Möglichkeiten als auch Apps, Projekt- und Gestaltungsideen vorgestellt. Im Anschluss an eine theoretische Einführung werden die unterschiedlichen Themen selbstständig erkundet und ausprobiert. Kreativität, Intuition und Spontaneität stehen dabei im Vordergrund.

In Kooperation mit der Abteilung Fort- und Weiterbildung, Bildungscampus Saarland.

Leitung	Nils Hettrich (Lehrer)
Termin	20. März 2025, 9-16 Uhr und auf Anfrage als Inhouse-Schulung
Zielgruppe	Kita-Fachkräfte und Erzieher:innen, die in ihrer Einrichtung digitale Projekte mit Kindern durchführen wollen
Gebühr	keine (Inhouse-Schulung kostenpflichtig, Preis bitte anfragen)

KI-Thementag: Welche Rolle spielt Künstliche Intelligenz im schulischen Umfeld?



Der KI-Thementag ist eine Kooperationsveranstaltung der Abteilung Fort- und Weiterbildung im Bildungscampus Saarland (Fachbereich Medienbildung und Digitalisierung in Schulen) und der Landesmedienanstalt Saarland. Gemeinsam mit den Teilnehmenden erkunden wir die Einsatzmöglichkeiten in der alltäglichen Unterrichtspraxis und kommen in den Austausch über das Lernen über, mit und durch generative KI.

Workshops:

WS 1: Fakten checken, Desinformation entlarven

WS 2: Künstliche Intelligenz: Einsatz in der pädagogischen Praxis

WS 3: Textproduktion mit KI im unterrichtlichen Einsatz

WS 4: Gestaltungsszenarien (z.B. Bildbearbeitung) mit KI im Unterricht

Leitung	verschiedene
Termin	wird rechtzeitig bekannt gegeben, 8:00 bis ca. 14:30 Uhr
Ort	LMS
Zielgruppe	Lehrkräfte, pädagogische Fachkräfte
Gebühr	keine

Photon, Ozobot & Co.: Robotereinsatz in der Primarstufe

Roboter gehören inzwischen in vielen Bereichen zur Lebenswelt von Schüler:innen. Ebenso stellen sie im Unterricht ein aufregendes und motivierendes Unterrichtsthema dar. Durch den Einsatz von Robotern im Unterricht können Lehrkräfte zentrale Kompetenzen der digitalen Bildung der Schüler:innen fördern. Dieses Seminar soll Lehrkräften praktische Möglichkeiten zeigen, Roboter und deren Programmierungsmöglichkeiten im Unterricht der Primarstufe zu nutzen.

Im Laufe der Veranstaltung wird auf den Einsatz von Bee-/Bluebot, Ozobot und Photon Robotern eingegangen.

Schuleigene Roboter dürfen gerne zur Veranstaltung mitgebracht werden.

Im Anschluss empfehlen wir den Aufbaukurs **Kleiner Roboter, große Lernmöglichkeiten: Photon-Aufbaukurs** am 08. Mai 2025 (siehe S. 57).

In Kooperation mit der Abteilung Fort- und Weiterbildung, Bildungscampus Saarland.

Leitung	Nils Hettrich (Grundschullehrer)
Termin	13. Februar 2025, 9-13 Uhr
Zielgruppe	Lehrkräfte Klassenstufe 1-4, Erzieherinnen und Erzieher
Gebühr	keine

Kleiner Roboter, große Lernmöglichkeiten: Photon-Aufbaukurs

Der Lernroboter Photon kann mit Hilfe verschiedener Apps gesteuert werden. Mittels vielfältiger Programmiermöglichkeiten können Bewegung, Beleuchtung und Töne programmiert werden. Außerdem verfügt er über einen Hindernissensor, Linienfolgesensoren, Licht- und Berührungssensoren, welche im schulischen Einsatz genutzt werden können. Die Veranstaltung richtet sich an Lehrkräfte, die sich über die Möglichkeiten zur Arbeit mit dem Photon in der Primarstufe informieren wollen.

Neben dem didaktischen Material zum „Sozial-Emotionalen-Lernen“ werden auch weitere Unterrichtsmaterialien vorgestellt. Die didaktischen Möglichkeiten der unterschiedlichen Apps des Photon Roboters sind ebenfalls Thema der Veranstaltung. Schuleigene Photon Roboter dürfen gerne mitgebracht werden. Vorab empfehlen wir den Grundkurs **Photon, Ozobot & Co.: Robotereinsatz in der Primarstufe** am 13. Februar 2025 (siehe Seite 56).

In Kooperation mit der Abteilung Fort- und Weiterbildung, Bildungscampus Saarland.

Leitung	Nils Hettrich (Grundschullehrer)
Termin	08. Mai 2025, 9-13 Uhr
Zielgruppe	Lehrkräfte Klassenstufe 1-4, Erzieherinnen und Erzieher, Teilnehmer:innen des Grundkurses
Gebühr	keine

Internet-ABC: Projektideen für den Unterricht

Als zentraler Ratgeber im Netz gibt der Verein Internet-ABC Kindern zahlreiche Hilfestellungen beim Erwerb von Internetkompetenzen. Die werbefreie Plattform bietet 6- bis 12-Jährigen unter ► www.internet-abc.de einen sicheren Einstieg ins Netz und Eltern, Pädagog:innen und Lehrkräften zahlreiche Informationen und Hilfestellungen. Die Veranstaltung stellt das umfangreiche Angebot der Webseite sowie verschiedene Einsatzmöglichkeiten im Unterricht vor und gibt Anregungen, wie Kindern ein sensibler und kritischer Umgang mit dem Internet vermittelt werden kann.

In Kooperation mit der Abteilung Fort- und Weiterbildung, Bildungscampus Saarland.

Leitung	Nils Hettrich (Grundschullehrer)
Termin	06. Februar 2025, 9–13 Uhr
Zielgruppe	Lehrkräfte (1. bis 6. Klasse), pädagogische Fachkräfte von Nachmittagsbetreuungen
Gebühr	keine

Internet-ABC: Do it yourself

Die Veranstaltung richtet sich an pädagogische Fachkräfte, die in ihrer Einrichtung eigenverantwortlich mit dem Internet-ABC arbeiten wollen. Neben allgemeinen Informationen werden insbesondere die Begleitmaterialien vorgestellt und mit den Onlinetools in Verbindung gebracht. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten Hinweise und Tipps, wie sie die Arbeitsmaterialien effektiv in den Unterricht einbinden können.

Dieser Kurs richtet sich insbesondere auch an Lehrerinnen und Lehrer von Grundschulen, die bereits das goldene Internet-ABC-Siegel erworben haben. Es ist empfehlenswert, bereits Erfahrungen mit der Seite ► www.internet-abc.de gesammelt zu haben.

In Kooperation mit der Abteilung Fort- und Weiterbildung, Bildungscampus Saarland.

Leitung	Nils Hettrich (Grundschullehrer)
Termin	30. Januar 2025, 9–13 Uhr
Zielgruppe	Lehrkräfte von Grundschulen, die im Rahmen des Projekts Internet-ABC Schule das Schülerprojekt in Eigenregie durchführen wollen.
Gebühr	keine

Strategien zum Schutz vor Sexting und Cybergrooming NEU!

Im Internet begegnet Jugendlichen Vieles, was sie suchen, aber auch Vieles, wonach sie nicht gezielt gesucht haben. Mit dem Smartphone sind sie heute immer und überall online. Gerade die Themen Liebe und Sexualität spielen in dieser Zeit eine wichtige Rolle: Im Alter zwischen 11 und 17 Jahren hat bereits jede fünfte Person schon „gesextet“, d.h. sie hat Nachrichten mit expliziten Inhalten versendet. Der Workshop klärt über die Begriffe Sexting und Cybergrooming (sexuelle Anbanelung durch Erwachsene) auf. Die Teilnehmenden suchen nach Hinweisen in Fakeuser-Profilen und entwickeln gemeinsam Tipps, wie das eigene Profil sicherer gestaltet werden kann. Außerdem gehen sie den Fragen nach: Woran erkennen wir Opfer und wie können wir auf Groomer angemessen reagieren?

In Kooperation mit der Abteilung Fort- und Weiterbildung, Bildungscampus Saarland und der Initiative *Courage im Netz – Gemeinsam gegen Hass und Hetze*.

Leitung	Christine Manami Münster-Domke (Theaterpädagogin, Schauspielerin)
Termin	01. April 2025, 9-13 Uhr
Zielgruppe	pädagogische Fachkräfte, Lehrkräfte an weiterführenden Schulen
Gebühr	keine

Gut zu wissen: Rechtliche Aspekte bei Medienprojekten

Thema der Veranstaltung sind Rechtsfragen im Zusammenhang mit der Durchführung von Medienprojekten: Braucht man eine Einwilligung der Eltern für die Herstellung und Veröffentlichung von Fotos oder Videos der Teilnehmer und Teilnehmerinnen? Wie soll so eine Einwilligung formuliert und eingeholt werden? Darf man „frei“ im Internet verfügbare Bilder oder Texte für die Projektarbeit verwenden? Was ist zu beachten, wenn Handy- oder Tabletprojekte mit den privaten Geräten der Kinder durchgeführt werden? Neben den genannten Aspekten ist Raum für weitere Fragestellungen der Teilnehmenden.

In Kooperation mit der Abteilung Fort- und Weiterbildung, Bildungscampus Saarland.

Leitung	Kevin Bommer (Rechtsanwalt)
Termin	09. April 2025, 9:30-12:00 Uhr
Ort	Online! Der Zugangslink wird am Tag vor der Veranstaltung per E-Mail zugeschickt.
Zielgruppe	Lehrkräfte, Erzieher:innen, Kita-Fachkräfte, Mitarbeiter:innen von Jugendzentren und der Jugendhilfe, sonstige pädagogische Fachkräfte
Gebühr	keine

Verbreitung pornografischer Inhalte über WhatsApp, TikTok & Co.

Das Internet ist kein rechtsfreier Raum! Dass das Weiterleiten und Empfangen von Inhalten über Soziale Medien wie WhatsApp, TikTok oder Instagram strafbar sein kann, ist gerade Kindern und Jugendlichen häufig nicht bewusst. Bilder und Videos mit (kinder-) pornografischen Inhalten können mit Hilfe dieser Dienste schnell und unkontrolliert verbreitet werden. Die Veranstaltung informiert über die aktuelle Entwicklung dieses Phänomens, zeigt auf, unter welchen Umständen Straftatbestände vorliegen und erklärt, was zu tun ist, wenn Inhalte solcher Art empfangen werden. Geeignete Materialien zum Thema werden vorgestellt. Die Teilnehmenden erhalten darüber hinaus Einblicke in die Medien-Aufsichtspraxis einer Landesmedienanstalt und den damit einhergehenden jugendschutzrechtlichen Bestimmungen.

In Kooperation mit dem Landespolizeipräsidium Saarland und mit der Abteilung Fort- und Weiterbildung, Bildungscampus Saarland.

Leitung	Nicole Fank und Melanie Bill (Landespolizeipräsidium Saarland), Ina Goedert (LMS)
Termin	19. Februar 2025, 9-13 Uhr
Zielgruppe	Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte
Gebühr	keine

Actionbound: Mit dem Smartphone auf Schnitzeljagd

Die Internetplattform www.actionbound.de ermöglicht die aktive Erstellung von Schnitzeljagden, die mit der Actionbound App auf Tablets oder Smartphones gespielt werden. Dabei müssen Fragen beantwortet, Aufgaben gelöst, Orte gesucht, QR-Codes gescannt und Punkte gesammelt werden. Es lassen sich nach Belieben verschiedene Elemente einbinden: Informationstexte, Videos, Fotos etc. Auch Gruppen können gegeneinander spielen. Die App eignet sich hervorragend für den pädagogischen Einsatz und bietet Schulen und anderen Institutionen die Möglichkeit, eine individuelle Rallye zu erstellen, die z.B. auch im Rahmen von Projekttagen, Freizeiten oder Elternabenden absolviert werden kann. Für die Erstellung eigener Bounds im privaten Bereich ist die Nutzung kostenlos, für schulische oder andere öffentliche Nutzungen muss eine Lizenz erworben werden. Der Preis ist abhängig von Nutzungsbereich und –umfang. Die Lizenz wird für den Bildungsbereich vergünstigt angeboten. In Kooperation mit der Abteilung Fort- und Weiterbildung, Bildungscampus Saarland.

Leitung	Sylvia Lerchner (Umweltpädagogin)
Termin	04. Februar 2025, 9-13 Uhr
Zielgruppe	Lehrkräfte, pädagogische Fachkräfte
Gebühr	keine

Medienkompetenz-Training für meine Einrichtung

Ob Projekte, Workshops, Ferienprogramm oder Elternabende: Viele Institutionen wollen für ihre jeweiligen Zielgruppen medienpädagogische Bildungsangebote durchführen, um für einen verantwortungsvollen Umgang mit Medien zu sensibilisieren. Doch wer kommt als Trainer:in für die Durchführung in Frage? Und wie sichert man innerhalb der Institution die nachhaltige Implementierung des Themas Medienkompetenz? Das Training vermittelt Basiswissen rund um das Thema Medienkompetenz, setzt sich mit Themengebieten wie Werbung, Gewalt und Medienvorbildern auseinander, sensibilisiert für Chancen und Gefahren und gibt Hilfestellungen an die Hand, wie das Thema in der Arbeit mit Klient:innen integriert werden kann. Ziel des Trainings ist neben der Wissensvermittlung auch die Befähigung, zielgruppengerechte Medienangebote selbst in der eigenen Einrichtung umzusetzen. Bitte internetfähiges Smartphone/Tablet oder Laptop zum Kurs mitbringen. In Kooperation mit der Abteilung Fort- und Weiterbildung, Bildungscampus Saarland.

Leitung	Nicole Burkert-Arbogast (Erziehungswissenschaftlerin M.A., systemische Familientherapeutin (SGST) und –Supervisorin (SG))
Termin	12. März 2025, 9–17 Uhr und auf Anfrage als Inhouse-Schulung
Zielgruppe	Erzieher:innen, Sozialpädagog:innen, Schoolworker:innen, Mitarbeiter:innen der Jugendpflege, Lehrkräfte
Gebühr	keine (Inhouse-Schulung kostenpflichtig, Preis bitte anfragen)

Kreativ mit Smartphone und Tablet: Videoclips in der pädagogischen Praxis

NEU!

Moderne Medien und die dazugehörigen mobilen Geräte wie Smartphone und Tablet sind aus dem Alltag und der Lebenswelt von Heranwachsenden nicht mehr wegzudenken. Für die pädagogische Arbeit bieten sie vielfältige, auch teilweise sehr kreative Einsatzmöglichkeiten.

Die Veranstaltung bietet einen ersten Einblick in die Möglichkeiten der Video- und Filmarbeit mit Hilfe von Smartphones und Tablets. Künstlerisch-ästhetische Aspekte finden im besonderen Maße Berücksichtigung. Vorgestellt werden unterschiedliche Apps (Android, iOS), mit deren Hilfe Film- und Videoarbeit relativ einfach und unkompliziert durchführ- und umsetzbar wird.

Durch das ‚All-in-One‘-Prinzip eines Smartphones oder Tablets, ist es möglich, mit nur einem technischen Gerät zu filmen, zu schneiden und zu präsentieren.

In Kooperation mit dem Institut für Lehrerfort- und -weiterbildung (ILF).

Leitung	Stefanie Mathieu (Lehrerin)
Termin	06. Mai 2025, 9–15 Uhr
Zielgruppe	Lehrkräfte, pädagogische Fachkräfte
Gebühr	keine

Stop Motion Einstiegskurs

Stop-Motion-Filme sind Filme, die aus Einzelbildern zusammengesetzt werden. Dabei wird die Illusion einer Bewegung erzeugt, indem Papierfiguren, Puppen, Legomännchen oder sogar Personen für jedes Einzelbild ein wenig bewegt werden. Die Einzelbilder werden dann schnell hintereinander abgespielt, so dass das Auge die Übergänge nicht mehr wahrnehmen kann. Stop-Motion-Filme eignen sich hervorragend für die medienpädagogische Arbeit mit Heranwachsenden aller Altersstufen. Im Seminar erhalten die Teilnehmer:innen einen praktischen Einblick in die Produktion eines Stop-Motion-Films und erstellen im Laufe des Seminars ihren eigenen kleinen Clip. Dabei erhalten sie Tipps, wie solch ein Projekt im Klassenverband oder in der Gruppe angeleitet und durchgeführt werden kann.

In Kooperation mit der Abteilung Fort- und Weiterbildung, Bildungscampus Saarland.

Leitung	Stefanie Mathieu (Lehrerin)
Termin	11. Februar 2025, 9-16 Uhr
Zielgruppe	Lehrkräfte, Pädagog:innen, Erzieher:innen und alle Mitarbeiter:innen von Kinder- und Jugendeinrichtungen
Gebühr	keine

Fototipps und -tricks mit Smartphone und Tablet: Kreative Ideen für die pädagogische Arbeit

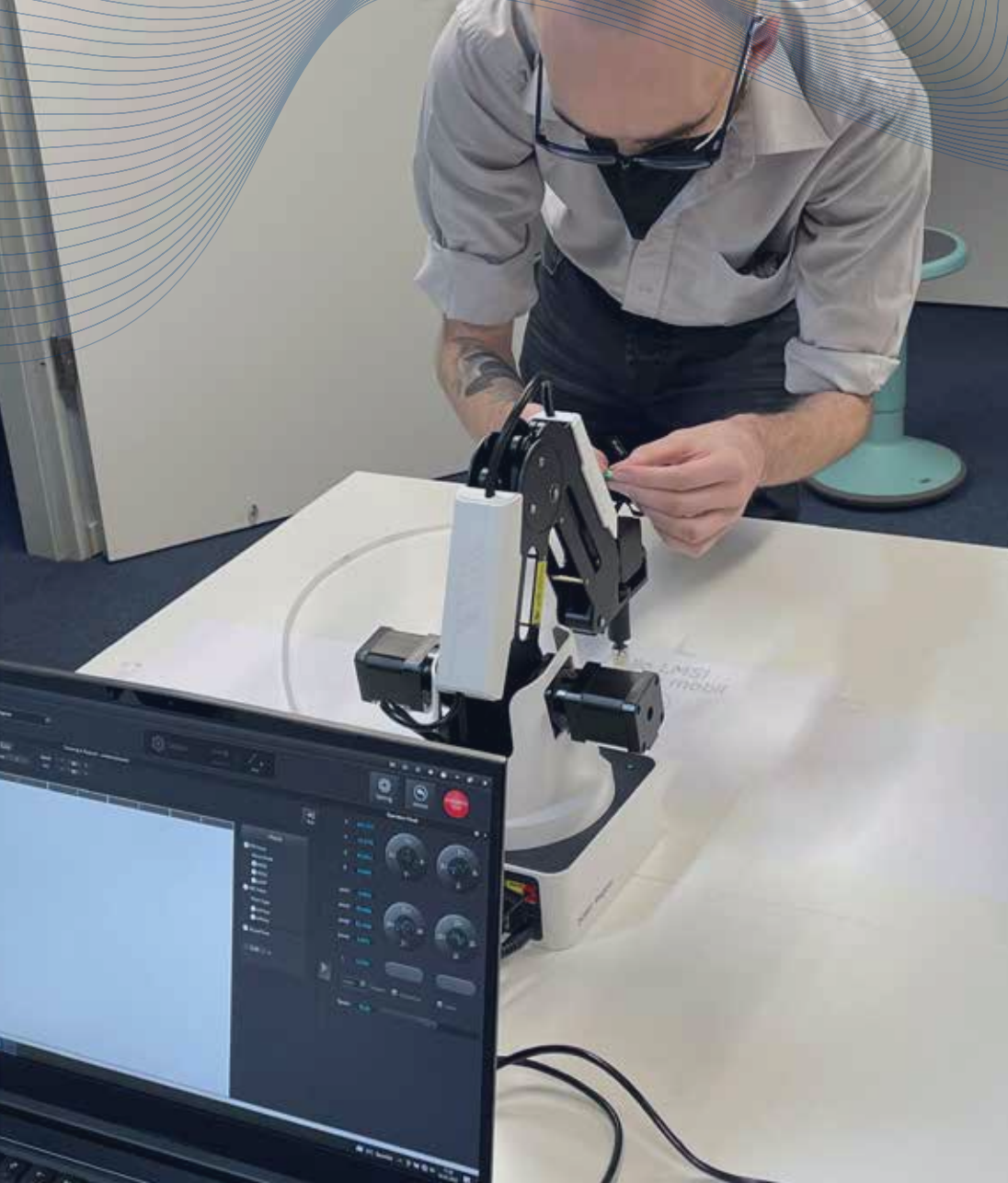


Egal ob Smartphone oder Tablet – die kreativen Möglichkeiten, die mobile Geräte bieten, sind nahezu unerschöpflich. Das Seminar widmet sich explizit dem Thema Fotografie und den Möglichkeiten, die Smartphone und/oder Tablet bieten. Neben der Vermittlung von Grundkenntnissen in der Handhabung und der Bedeutung bzw. Wirkung unterschiedlicher Einstellungs- und Gestaltungsmöglichkeiten, stehen Kreativität, Intuition und Spontaneität im Vordergrund.

Die Teilnehmenden fotografieren und bearbeiten die Fotos mit entsprechenden Apps, erstellen Fotostrecken zu selbstgewählten Themen, widmen sich optischen Täuschungen, der Miniaturfotografie oder erstellen Bilderrätsel (Fotomemory) u.v.m. – der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

In Kooperation mit dem Institut für Lehrerfort- und -weiterbildung (ILF).

Leitung	Stefanie Mathieu (Lehrerin)
Termin	27. März 2025, 9-13 Uhr
Zielgruppe	Lehrkräfte, pädagogische Fachkräfte
Gebühr	keine



Gruppen

- Digitale Welt
- Medientraining

Mobiler Betaraum

Im LMS-Betaraum sind interessierte Bürger:innen aller Altersstufen herzlich eingeladen, sich auf eine Erlebnisreise in die Welt der digitalen Medien zu begeben und sich in circa ein bis zwei Stunden ein Bild von neueren Entwicklungen zu machen.

Die mobile Variante des BetaRaums ermöglicht es, Teile der Ausstellung auch zu Ihrer Institution, Ihrem Verein oder Ihrer Gemeinde direkt vor Ort zu bringen und dort hautnah zu erleben. Die Teilnehmer:innen lassen mit Hilfe von Augmented-Reality-Anwendungen Schulbücher zum Leben erwachen und tauchen mit der VR-Brille in fremde Welten ein. Desweiteren können kleine Roboter mit wenig Aufwand programmiert oder ein Roboterarm in Aktion bestaunt werden. In der Themenwelt **Künstliche Intelligenz** werden KI-Anwendungen in Aktion vorgestellt, von Spracherkennung über Bildgenerierung bis hin zu Chatbots, Empfehlungssystemen und Übersetzung.

Die mobile Ausstellung wird je nach Interessen und Bedürfnissen an die Gruppe angepasst.

Termin	auf Anfrage für Gruppen, Dauer: ca. 2 Stunden
Ort	Einrichtung vor Ort, Vereinsheim, Gruppenraum etc.
Zielgruppe	alle Interessierten
Gebühr	bitte anfragen (abhängig von Ort, Dauer und Technikeinsatz)

Sicher surfen im Netz

Wie schütze ich meine Privatsphäre in Sozialen Netzwerken und im Internet? Welche Daten sammelt Google von mir? Was ist Cybermobbing und wie kann ich mich davor schützen? Was sind die Stolpersteine im Onlinehandel und beim Onlinebanking? Das Seminar gibt einen generellen Überblick über die vielen Möglichkeiten, die das Internet und Soziale Netzwerke bieten, informiert über damit verbundene Fallstricke und gibt Hilfestellungen, wie diese vermieden werden können.

Termin	auf Anfrage für Gruppen, Dauer: ca. 2 Stunden
Ort	LMS oder Einrichtung vor Ort
Zielgruppe	Vereine, Verbände, Parteien etc.
Gebühr	bitte anfragen (abhängig von Ort, Dauer und Technikeinsatz)

Künstliche Intelligenz zum Anfassen

Künstliche Intelligenz (KI) ist in aller Munde. ChatGPT liefert auf Knopfdruck täuschend echte Texte, Anwendungen wie Midjourney & Co. erschaffen auf Befehl Bilder, die es so nie gegeben hat und die doch real wirken. Aber auch in weniger offensichtlichen Bereichen treffen wir auf KI: In Sprachassistenten, Suchmaschinen und hinter fast jedem Algorithmus. Der Kurs erklärt, was eine Künstliche Intelligenz ist und zeigt, wo man ihr mittlerweile überall begegnet. Dafür werden KI-Anwendungen in Aktion vorgestellt, von Spracherkennung über Text- und Bildgenerierung bis hin zu Chatbots, Empfehlungssystemen und Übersetzung. Verschiedene KI Stationen können dabei je nach Interessen und Bedürfnissen an die Gruppe angepasst werden. Auch ein Ausblick auf Chancen und Risiken der schnellen Entwicklung in diesem Bereich darf nicht fehlen.

Ein Angebot im Rahmen der Initiative **Medien meistern — stärker in der digitalen Welt** von LMS und Saarländischem Rundfunk.

Termin	auf Anfrage für Gruppen, Dauer: ca. 2 Stunden bzw. nach Vereinbarung
Ort	Einrichtung vor Ort, Vereinsheim, Gruppenraum etc.
Zielgruppe	Alle, die einen ersten niedrighschwelligigen Einblick in Entwicklungen und Möglichkeiten von KI erhalten wollen.
Voraussetzung	W-LAN vor Ort
Gebühr	200 bis 500 € (bitte anfragen, da abhängig von Ort, Dauer, Stationenanzahl sowie Personal- und Technikeinsatz)

KI in Video und Ton: Musik und Videos mit Hilfe von Künstlicher Intelligenz erstellen

Künstliche Intelligenz hat in vielen Bereichen Einzug gehalten. Die Veranstaltung stellt KI-Anwendungen und Techniken vor, mit denen ohne große Vorkenntnisse Audio- und Videodateien erstellt werden können, von der Musikproduktion und Tonbearbeitung, der Erzeugung realistischer Stimmen bis hin zur Produktion von visuellen Effekten und Videoclips. Nach einer Einführung in die Funktionsweisen haben die Teilnehmenden Gelegenheit, verschiedene KI-Anwendungen zu testen und selbst kurze Clips zu erstellen.

Termin	auf Anfrage für Gruppen , Dauer: ca. 3 Stunden
Ort	Einrichtung vor Ort, Vereinsheim, Gruppenraum etc.
Zielgruppe	alle Interessierten, sowohl für Anfänger:innen als auch bereits erfahrene Content-Creators geeignet
Voraussetzung	W-LAN vor Ort
Gebühr	bitte anfragen (abhängig von Ort, Dauer und Technikeinsatz)

Media Know-how: Desinformation entlarven, KI anwenden

Die digitale Transformation und der stetige Zugang zum „Wissen der Welt“, verstärkt durch KI-Anwendungen wie ChatGPT oder Midjourney, machen es zunehmend schwierig, verlässliche Informationen auch als solche zu erkennen.

Insbesondere in Sozialen Netzwerken sind Menschen heute gefordert, Desinformationsstrategien zu durchschauen und Falschmeldungen zu enttarnen.

Der Workshop gibt einen Überblick über das Phänomen der Desinformation. Neben Beispielen lernen die Teilnehmenden Kriterien kennen, mit denen gefälschte Inhalte entlarvt und KI-Technologien gezielt und kompetent eingesetzt werden können.

Ein Angebot im Rahmen der Initiative **Medien meistern — stärker in der digitalen Welt** von LMS und Saarländischem Rundfunk.

Termin	auf Anfrage für Gruppen, Dauer ca. 3 Stunden
Ort	Einrichtung vor Ort, Vereinsheim, Gruppenraum etc.
Zielgruppe	alle Interessierten. Das Angebot kann auch speziell an die Bedarfe von päd. Fachkräften angepasst werden
Voraussetzung	W-LAN vor Ort
Gebühr	300 €

Meinungsbildung in Social Media

Instagram, TikTok, YouTube und Google sind zu wichtigen Informationsquellen geworden. Meldungen zu Lifestyle, Politik oder Unterhaltung werden vorrangig über diese Kanäle wahrgenommen. Umso wichtiger ist es, zu wissen, durch welche Mechanismen diese Informationen entstehen, Sprache, Text- und Bildebene der einzelnen Postings zu hinterfragen und gute von schlechten Nachrichten unterscheiden zu können. Die Teilnehmer:innen diskutieren anhand von Beispielen, wie digitale Medien zur Meinungsbildung beitragen, welche Rolle Fotos und Videos dabei spielen und analysieren, welche Auswirkungen diese Entwicklungen auf unseren Medienkonsum haben. Sie erhalten Tipps, wie Desinformation entlarvt werden kann, werden im Umgang mit Social Media Phänomenen sensibilisiert und erfahren, wie Quellen auf ihre Seriosität geprüft werden. Ein Angebot im Rahmen der Initiative **Medien meistern — stärker in der digitalen Welt** von LMS und Saarländischem Rundfunk.

Termin	auf Anfrage für Gruppen, Dauer: ca. 2 Stunden
Ort	Einrichtung vor Ort, Vereinsheim, Gruppenraum etc.
Zielgruppe	alle Interessierten
Voraussetzung	W-LAN vor Ort
Gebühr	200 €

Surfschein für Kinder

Wie gelangen Texte ins Internet? Wie benutze ich eine Suchmaschine? Welche persönlichen Daten darf ich in einem Chat bekanntgeben? Die Fragen und Probleme, die sich Kinder im Internet stellen und denen es vorzubeugen gilt, sind unzählige. In diesem Kurs werden Kinder spielerisch an unterschiedliche Bereiche des Internets herangeführt und absolvieren am Ende einen persönlichen Surfschein. Vermittelt wird u. a. Basiswissen im Umgang mit dem Browser, die Nutzung von sozialen Netzwerken und Messengern sowie Risiken im Bereich Werbung. Der Fokus liegt insgesamt vor allem auf der Sicherheit und der Sensibilisierung für persönliche Daten im Netz. Im Anschluss an die Lehreinheit werden Aufgaben bearbeitet, die das vorher erlangte Wissen abfragen. Die Kinder erwerben somit ihren eigenen Internet-Führerschein und erhalten eine persönliche Auszeichnung zum Mitnehmen.

Termine	auf Anfrage für Gruppen, Dauer ca. 4 Stunden
Ort	Einrichtung vor Ort, Vereinsheim, Gruppenraum etc.
Zielgruppe	Kinder der 3. bis 6. Klasse
Voraussetzung	erste Erfahrung mit Computer und Internet
Gebühr	bitte anfragen (abhängig von Ort und Technikeinsatz)

Elternabend Medienkompetenz – Gewusst wie!

Für Kinder und Jugendliche bedeuten Medien Spaß und wichtige Kontakte zu Gleichaltrigen. Eltern sind jedoch meist skeptisch und zurückhaltend. Wie kann es gelingen, Kinder vor möglichen Risiken wie Cybermobbing oder exzessiver Mediennutzung zu bewahren, ohne ihnen den Spaß zu nehmen? Der Elternabend behandelt verschiedenste Fragen: Wie Eltern ihren Kindern beibringen können, sinnvoll mit den Medien umzugehen, wie sie Gefahren vermeiden, und wie Eltern durch aktive Medienerziehung ihr/e Kind/er optimal fördern. Auf Wunsch können die Inhalte der Veranstaltung speziell auf Vorschul-, Grundschulkinder oder auch auf Jugendliche ausgerichtet werden.

Termin	auf Anfrage für Gruppen, Dauer ca. 2 Stunden.
Ort	Einrichtung vor Ort, Vereinsheim, Gruppenraum etc., auch online möglich
Zielgruppe	Eltern, Lehrkräfte, Erzieher:innen, Pädagog:innen
Gebühr	bitte anfragen

Jugendmedienschutz in der Praxis: Aufsicht und Inhalte in einer konver- genten Medienwelt

Die Lebens- und Erfahrungswelt von Kindern und Jugendlichen ist maßgeblich geprägt von Medieninhalten und eigener medialer Kommunikation. Jugendbeeinträchtigende und jugendgefährdende Inhalte sind dabei jederzeit online präsent, hinzu kommt eine zunehmende Vernetzung mit den Massenmedien. Aber auch die Kinder und Jugendlichen selbst sind Medienakteure, produzieren und verbreiten Inhalte. Der Vortrag informiert über die Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen, zeigt womit sie konfrontiert werden, erörtert die Wirksamkeit von Schutzprogrammen und nennt Anlaufstellen, die im konkreten Fall Hilfe leisten können.

Termin	auf Anfrage für Gruppen, Dauer ca. 2 Stunden
Ort	LMS, Einrichtung vor Ort, Vereinsheim, Gruppenraum etc., auch online möglich
Zielgruppe	Eltern, Schulen und Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit
Gebühr	bitte anfragen

Medienkompetenz-Training für meine Einrichtung

Ob Projekte, Workshops, Ferienprogramm oder Elternabende: Viele Institutionen wollen für ihre jeweiligen Zielgruppen medienpädagogische Bildungsangebote durchführen, um für einen bewussten und verantwortungsvollen Umgang mit Medien zu sensibilisieren. Doch wer kommt als Trainer:in für die Durchführung in Frage? Und wie sichert man innerhalb der Institution die nachhaltige Implementierung des Themas Medienkompetenz? Das Training vermittelt Basiswissen rund um das Thema Medienkompetenz, setzt sich mit Themengebieten wie Werbung, Gewalt und Medienvorbildern auseinander, sensibilisiert für Chancen und Gefahren und gibt Hilfestellungen an die Hand, wie das Thema in der Arbeit mit Klient:innen integriert werden kann. Ziel des Trainings ist neben der Wissensvermittlung auch die Befähigung, zielgruppengerechte Medienangebote selbst in der eigenen Einrichtung umzusetzen. **Bitte – wenn möglich – internetfähiges Smartphone/Tablet oder Laptop mitbringen.**

Termin	auf Anfrage für Gruppen, Dauer: ca. 8 Stunden
Ort	Einrichtung vor Ort
Zielgruppe	Einrichtungen, die mit Heranwachsenden arbeiten, Erzieher:innen, Sozialpädagog:in- nen, Schoolworker:innen, Mitarbeiter:innen der Jugendpflege, Lehrkräfte
Gebühr	bitte anfragen (abhängig von Ort, Dauer und Technikeinsatz)

Medienprojekte in der KiTa

Digitale Medien und die dazugehörigen mobilen Geräte sind aus der Lebenswelt von Kindern nicht mehr wegzudenken.

Die heutige Technik ermöglicht es, mit geringem Aufwand medial zu arbeiten, denn ein Smartphone (oder Tablet) ist ein ‚All-in-One‘-Geräte und vereint Fotoapparat, Videokamera und Aufnahmegerät in einem. Für die pädagogische Arbeit eröffnen sich damit sehr kreative Einsatzmöglichkeiten. Aber wie entsteht ein Foto und wie kann ich es verändern? Wie kann ich Geräusche einfangen? Wie kann ich meinen eigenen kleinen (Trick-) Film entstehen lassen? In der Fortbildung – in der nicht nur Tablets, sondern auch Kompaktkameras und Computer zum Einsatz kommen – werden sowohl diese kreativen Möglichkeiten als auch Projekt- und Gestaltungsideen vorgestellt. Im Anschluss an eine theoretische Einführung werden die unterschiedlichen Themen selbstständig erkundet und ausprobiert. Kreativität, Intuition und Spontaneität stehen dabei im Vordergrund.

Termin	auf Anfrage für Gruppen, Dauer: ca. 8 Stunden
Ort	Einrichtung vor Ort
Zielgruppe	KiTas und Einrichtungen, die mit Vorschulkindern arbeiten und digitale Projekte durchführen wollen
Gebühr	bitte anfragen (abhängig von Ort, Dauer und Technikeinsatz)

Medien-Projekttag

Die LMS bietet auf Antrag allen haupt- und nebenberuflichen Pädagog:innen, Lehrkräften sowie Kinder- und Jugendbetreuer:innen, die ein Medienprojekt durchführen wollen, inhaltliche und technische Hilfestellung an.

Die Mitarbeiter:innen des MKZ stehen je nach Kapazität mit Rat und Tat zur Seite und geben praktische Hilfestellungen, wie Medienprojekte einfach und ohne großen Aufwand durchgeführt werden können.

Interessierte haben auch die Möglichkeit, den PC-Schulungsraum oder das LMS-Aufnahmestudio zur Produktion oder zur Bearbeitung der Projektarbeiten zu nutzen. Hierfür ist vorab ein projektbezogenes Medienkompetenz-Konzept einzureichen.

Termin	auf Anfrage (bitte frühzeitig melden)
Ort	LMS oder Einrichtung vor Ort
Zielgruppe	pädagogische Fachkräfte aus der Kinder- und Jugendarbeit, die ein Medienprojekt durchführen möchten
Voraussetzung	projektbezogenes Medienkompetenz-Konzept
Gebühr	bitte anfragen (abhängig von Dauer, Ort und Technikeinsatz)

„Hilfe, Interview“

Medianfragen kommen häufig unerwartet – bei aktuellen Ereignissen, politischen Entscheidungen oder Krisensituationen. Selten sind die Fragen angenehm und die Antworten darauf sind eine Herausforderung. „Alles machbar“, sagt Klaus Dittrich (RADIO SALÜ), Medientrainer, Journalist und PR-Berater. Er kennt die Stolperfallen, die manche Karriere schlagartig beendet haben. In diesem Interviewtraining vermittelt er typische Vorgehensweisen und Reaktionsmöglichkeiten, um adäquat die Interessen der Medien bedienen zu können und die eigenen Interessen zu wahren. Grundlagen des Trainings sind Erkenntnisse aus der Kommunikations- und Marketingpsychologie sowie über 25 Jahre Medienefahrung.

Klaus Dittrich MSc MA ist Lehrbeauftragter für Konfliktmanagement an der Universität des Saarlandes.

Leitung	Klaus Dittrich (Journalist, Communication Consultant, Moderator, Lehrbeauftragter für Mediation und Konfliktmanagement)
Termin	auf Anfrage für Gruppen, Dauer: ca. 4 Stunden
Ort	LMS oder Einrichtung vor Ort
Zielgruppe	Alle, die regelmäßig Interviews geben oder Statements vor der Presse verkünden; Pressesprecher:innen, (Kommunal-)Politiker:innen, etc.
Gebühr	bitte anfragen (abhängig von Ort, Dauer und Technikeinsatz)





Schulen

- Medien hinterfragen
- Internet
- Bildgestaltung
- Audio & Video
- Tablet-Projekte

Angebote für Schulen – Buchen Sie Ihr Medien-Schulprojekt!

Liebe Lehrerinnen und Lehrer,

auf den folgenden Seiten finden Sie Projektangebote für Schülerinnen und Schüler zu den unterschiedlichsten Medienthemen. Diese werden von der LMS gemeinsam mit der saarländischen Schule vor Ort durchgeführt.

Suchen Sie sich aus dem Angebot einfach ein Medienthema für Ihre Klasse aus und kontaktieren Sie uns. Wir beraten Sie inhaltlich, klären mit Ihnen die Voraussetzungen, vermitteln eine Referentin oder einen Referenten und vereinbaren einen gemeinsamen Termin.

Pro Schuljahr und Schule kann ein Workshop kostenfrei abgerufen werden.

Bitte berücksichtigen Sie, dass es zwingend notwendig ist, dass die Klasse während des Projekts von einer Lehrkraft betreut wird.

Kontakt:

Grundschulen:

Nils Hettrich
grundschule@LMSaar.de
Telefon: 0681 / 3 89 88-61

Weiterführende Schulen:

Stefanie Mathieu
mathieu@LMSaar.de
Telefon: 0681 / 3 89 88-61

Fortbildungsveranstaltungen für Lehrkräfte, Eltern und pädagogische Fachkräfte finden Sie gesondert in unseren Rubriken

Pädagogische Fachkräfte und Eltern sowie **Gruppen**.



Netzgeflüster: Chancen und Risiken bei Instagram, WhatsApp, TikTok & Co.

Das Web bietet unzählige Möglichkeiten, sich selbst darzustellen, sich zusammenzuschließen und auszutauschen, seine Meinung zu äußern oder selbst erstellte Bilder und Filme zu veröffentlichen.

Ein Großteil der Jugendlichen ist davon fasziniert und in Sozialen Netzwerken wie WhatsApp, Instagram, TikTok oder Snapchat unterwegs. Bei allen Online-Aktivitäten ist jedoch stets abzuwägen, welche Risiken mit der Nutzung verbunden sind und wie viel Privatsphäre man in die Öffentlichkeit tragen möchte/sollte. Mit freimütig preisgegebenen Daten kann ein Werbeunternehmen Personenprofile erstellen oder der/die zukünftige Personalchef:in Bewerber:innen genau unter die Lupe nehmen. Die Veranstaltung sensibilisiert die Schülerinnen und Schüler hinsichtlich ihrer eigenen Darstellung im Internet.

Zielgruppe	Klassenstufe 6 bis 13; auch für Berufs-, Fach- und Förderschulen
Teilnehmerzahl	Klassenstärke
Zeitlicher Umfang	ca. 5 Unterrichtsstunden
Termin(e)	nach Vereinbarung; ein zusätzlicher Elternabend ist sinnvoll und kann mit angefragt werden
Ausstattung	mindestens ein PC/mobiles Endgerät pro Schüler:in bzw. für jeweils maximal zwei Schüler:innen
Gebühr	bitte anfragen

Journalismus macht Schule – Fake News und Lügenpresse hinterfragen

Der bundesweite Verein *Journalismus macht Schule* (JmS), dem die LMS als Mitglied angehört, fördert die Informations- und Nachrichtenkompetenz von Schüler:innen. In Kooperation mit dem Verein und dem Saarländischen Journalistenverband (SJV) veranstaltet die LMS an weiterführenden Schulen im Saarland sogenannte Werkstattgespräche. Dort sprechen Journalist:innen über ihren Arbeitsalltag und beantworten Fragen wie z.B.: Brauchen wir angesichts Künstlicher Intelligenz und der Informationen aus dem Internet überhaupt noch Journalist:innen? Wie arbeiten Journalist:innen heute? Woran erkenne ich Fake News und wie gehe ich damit um? Welche Bedeutung haben Medien in einer modernen Demokratie? Das etwa 90minütigen Werkstattgespräch wird für Schüler:innen weiterführender Schulen ab Klassenstufe 8 angeboten.

Ein Angebot im Rahmen der Initiative **Medien meistern – stärker in der digitalen Welt** von LMS und Saarländischem Rundfunk.

Leitung	Verschiedene
Zielgruppe	ab Klassenstufe 8
Teilnehmerzahl	Klassenstärke, maximal 30 Schüler:innen
Zeitlicher Umfang	90 Minuten
Termin(e)	nach Vereinbarung
Ausstattung	nach Vereinbarung
Gebühr	bitte anfragen

Goldene Medienregeln – Gemeinsam zum besseren Umgang mit Medien

Regeln gehören für Kinder zum Alltag. Meist werden sie jedoch kaum an deren Entstehung und Ausgestaltung beteiligt. Aufgrund der großen Faszination von Medien fällt es Kindern daher oft besonders schwer, sich an Medienregeln in der Schule und Zuhause zu halten. Anstatt die Nutzung von z.B. Smartphones und Fernsehen einfach zu verbieten, setzt die LMS auf gemeinsam gelebte Medienregeln. Hierzu hat sie die Kampagne **Die Goldenen Medienregeln** zur Orientierung in der digitalen Medienwelt für Familien ins Leben gerufen. Gemeinsam mit den Schüler:innen werden die Regeln entwickelt und besprochen. Je nach zur Verfügung stehender Zeit können dabei die **Allgemeinen Medienregeln**, **Regeln zur TV- oder Smartphonennutzung**, **Gamingregeln** sowie **Regeln zum Thema Desinformation / wahr oder falsch** einzeln oder nacheinander thematisiert und ausformuliert werden. Am Ende der Unterrichtseinheit erhalten die Schüler:innen die thematisch passenden Plakate für Zuhause.

Zielgruppe	Klassenstufen 1-6, auch für Förderschulen
Teilnehmerzahl	Klassenstärke, maximal 30 Schüler:innen
Zeitlicher Umfang	2-5 Unterrichtsstunden (verschiedene und mehrere Themen möglich: Allgemeine Medienregeln, Regeln zu Gaming, TV, Smartphoneregeln, Desinformation / wahr oder falsch)
Termin(e)	nach Vereinbarung
Ausstattung	nach Vereinbarung
Gebühr	bitte anfragen

Von ChatGPT bis MyAI: So nutzt man KI sicher und effektiv



Im Kurs erkunden die Schülerinnen und Schüler die faszinierende Welt der Künstlichen Intelligenz. Dabei erfahren sie, wie KI funktioniert und lernen verschiedene KI-Anwendungen kennen. Es werden praktische Beispiele gezeigt, Chancen und Risiken diskutiert sowie wertvolle Tipps für einen sicheren und verantwortungsvollen Umgang mit KI gegeben. Dazu werden Anwendungen wie ChatGPT und My AI getestet, um zu lernen, wie man KI sinnvoll einsetzen und von sogenannten Chatbots profitieren kann. Gleichzeitig wird auf die Risiken und ethischen Herausforderungen im Umgang mit KI hingewiesen. Themen wie Datenschutz, das Erkennen von Desinformation sowie mögliche Manipulationen durch KI werden ebenfalls behandelt. Ziel des Kurses ist es, einen kritischen Umgang mit KI zu fördern.

Zielgruppe	ab Klassenstufe 8
Teilnehmerzahl	Klassenstärke, maximal 30 Schüler:innen
Zeitlicher Umfang	ca. 4 Schulstunden
Termin(e)	nach Vereinbarung
Ausstattung	nach Vereinbarung
Gebühr	bitte anfragen



Schulkinder online – Wir machen unseren Surfschein

Im Leben von Kindern nimmt das Internet einen immer größeren Raum ein. Sie lieben es, im Internet zu surfen, spannende Seiten zu entdecken, zu spielen und sich per Mail oder Chat mit ihren Freundinnen und Freunden auszutauschen. Daher sollen sie lernen kompetent und selbstreflektiert mit dem Medium umzugehen.

Dieses Unterrichtsprojekt zeigt, wie und wo man sich online informieren kann, welche Risiken und Gefahren es gibt und wie man sich wirksam schützt. Am Ende der Unterrichtsreihe steht der Erwerb des Internet-Führerscheins. Zusätzlich kann ein Klassenelternabend gebucht werden, der Erziehenden Tipps zur sinnvollen Internetnutzung ihrer Kinder gibt.

Zielgruppe	Klassenstufe 2 bis 4
Teilnehmerzahl	Klassenstärke
Zeitlicher Umfang	vier Doppelstunden, vorangestellter Elternabend sehr empfehlenswert
Termin(e)	alle Termine in einer (Projekt-) Woche oder auf mehrere Wochen verteilt
Ausstattung	Computerraum oder mindestens ein PC/mobiles Endgerät pro Schüler:in bzw. für jeweils maximal zwei Schüler:innen; alternativ können von der LMS Android-Tablets zur Verfügung gestellt werden.
Gebühr	bitte anfragen

Sicher kommunizieren im Netz

Kinder lieben es, sich im Internet zu bewegen und dort mit Freund:innen zu kommunizieren.

Dabei ist es wichtig, bestimmte Sicherheitsregeln einzuhalten, um möglichen Stolperfallen im Netz aus dem Weg zu gehen. Schülerinnen und Schüler lernen während des Projekts geeignete Kinderseiten kennen und üben das Chatten sowie das Versenden und Empfangen von E-Mails. Wichtige Verhaltensregeln, die bei der Online-Kommunikation - insbesondere auch in Sozialen Netzwerken - eingehalten werden sollten, werden gemeinsam erarbeitet und eingeübt.

Zielgruppe	Klassenstufe 2 bis 6; auch für Förderschulen
Teilnehmerzahl	Klassenstärke
Zeitlicher Umfang	2-4 Unterrichtsstunden
Termin(e)	nach Vereinbarung; ein zusätzlicher Elternabend zum Thema ist sinnvoll und kann mit angefragt werden
Ausstattung	Computerraum oder mindestens ein PC/mobiles Endgerät pro Schüler:in bzw. für jeweils maximal zwei Schüler:innen
Gebühr	bitte anfragen



Kreative Fotogestaltung für Kinder und Jugendliche

Fotos aufnehmen und bearbeiten – das ist nicht immer einfach. Aber mit den entsprechenden Apps und ein paar Tipps und Tricks entstehen tolle Aufnahmen. Dieser Workshop zeigt Kindern und Jugendlichen zum einen, wie sie interessante Fotografien erstellen und diese zum anderen auf unterschiedliche Art und Weise nachbearbeiten können. Dabei sollen sie der eigenen Kreativität freien Lauf lassen. Nach ihren Vorstellungen fotografieren sie selbstgewählte Motive, fertigen digitale Ausschnitte an, erstellen einfache Montagen und verändern Größe, Farbe und Form. Die verwendete Software ist kostenfrei und kann sowohl von der Schule als auch von den Schülerinnen und Schülern gratis genutzt werden. Unter Umständen muss diese auf schuleeigenen Geräten vor der Veranstaltung installiert werden. Das Projekt wird auf das Alter der jeweiligen Lerngruppe angepasst.

Zielgruppe	Klassenstufe 2 bis 13, auch für Berufs-, Fach- und Förderschulen
Teilnehmerzahl	Klassenstärke
Zeitlicher Umfang	4-6 Unterrichtsstunden (als Block an einem Schultag oder nach Vereinbarung)
Termin(e)	nach Vereinbarung
Ausstattung	Computerraum oder mindestens ein PC/ mobiles Endgerät pro Schüler:in bzw. für jeweils maximal zwei Schüler:innen. Alternativ können von der LMS Android-Tablets zur Verfügung gestellt werden.
Gebühr	bitte anfragen

Cooler Sounds statt Papier und Schere: Basteln in der Klangwerkstatt

Hört man den Jubelschrei im Stadion, dann weiß man, dass ein Tor gefallen ist. Hört man ein Martinshorn, denkt man sofort an Polizei und Feuerwehr. Klänge können Geschichten erzählen, und genau das wird in der Klangwerkstatt umgesetzt. Dazu werden Geräusche, Sprache und Musik mit Mikrofonen aufgenommen und mit Keyboards „abgefahren“ Sounds und Effekte kreiert. In einem mobilen Tonstudio werden schließlich alle Teile zu einer kleinen Hörgeschichte zusammengebastelt. Das Ganze macht nicht nur Spaß, nebenbei erfahren die Schülerinnen und Schüler auch, wie Ton für Fernsehen, CDs und Internet entsteht.

Zielgruppe	Klassenstufe 3 bis 6
Teilnehmerzahl	Klassenstärke
Zeitlicher Umfang	ca. 6 Unterrichtsstunden
Termin(e)	nach Vereinbarung
Ausstattung	geeigneter Raum; mobiles Tonstudio wird von der Kursleitung mitgebracht
Gebühr	bitte anfragen

Hörspielworkshop

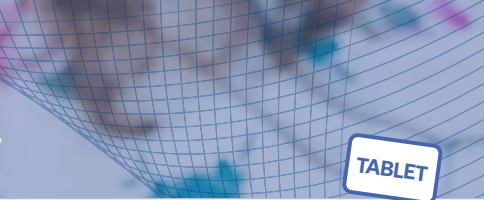
Der Workshop gibt einen praktischen Einblick in die Gattung Hörspiel. Dabei wird vermittelt, was es bedeutet, eine Geschichte akustisch zu erzählen. Neben der Präsentation altersgemäßer Hörbeispiele wird das differenzierte Hören geschult. Im Zentrum steht die Arbeit mit einem Hörspieltext, der unter Mitwirkung der Schülerinnen und Schüler eingeübt und anschließend aufgezeichnet wird. Je nach Kursdauer kann ein eigenes kleines Hörspiel entstehen

Zielgruppe	Klassenstufe 3 bis 6
Teilnehmerzahl	Klassenstärke
Zeitlicher Umfang	nach Vereinbarung (mindestens 90 Minuten)
Termin(e)	nach Vereinbarung
Ausstattung	CD-Spieler (kann auch mitgebracht werden)
Gebühr	bitte anfragen

Wir erstellen ein Klassen- oder Schulvideo

Dieser Workshop ermöglicht Kindern und Jugendlichen einen Blick „hinter die Kulissen“ der Filmproduktion zu werfen. Sie lernen, einen kurzen Videoclip bzw. -film zu erstellen. Da zunächst am Drehbuch gearbeitet wird und danach die Dreharbeiten, der Schnitt und die Endbearbeitung folgen, erleben und durchlaufen die Schüler:innen den kompletten Prozess einer Filmproduktion. Mit dem Erlernten sollten sie in der Lage sein, eigenständig kleine Filmprojekte zu konzipieren und umzusetzen. Anschließend kann der fertige Film Mitschüler:innen und Eltern präsentiert werden.

Zielgruppe	Klassenstufe 3 bis 13; auch für Berufs- und Fachschulen
Teilnehmerzahl	Klassenstärke
Zeitlicher Umfang	maximal 12 Zeitstunden (nach Absprache auf mehrere Projekttag verteilt)
Termin(e)	nach Vereinbarung,
Ausstattung	nach Absprache, benötigte Technik kann von der LMS bereitgestellt werden, alternativ können von der LMS auch Android-Tablets zur Verfügung gestellt werden.
Gebühr	bitte anfragen



Trickfilme

Smartphone und Tablet sind als sogenannte All-in-One-Geräte Fotoapparat, Videokamera, Aufnahmegerät, Schnittcomputer und vieles mehr. In diesem Projekt entsteht unter Verwendung von Tablets ein kompletter Trickfilm. Dabei sind verschiedene Varianten denkbar: Der 2D-lege-Trickfilm mit selbstgebastelten Tonkartonfiguren oder der 3D-Trick, bei dem z.B. Playmobil- und/oder Legofiguren kreativ animiert werden oder z.B. eine Mischung aus beiden Varianten. Die Schüler:innen sind dabei für alle Phasen des Filmdrehs selbst verantwortlich. Sie entwickeln Geschichte und Drehbuch, basteln die Figuren und gestalten das Bühnenbild. Sie agieren als Kameraleute und montieren die entstandenen Einzelbilder zu einem Film. Und zum Abschluss erstellen sie Geräusche und vertonen den entstandenen Beitrag.

Zielgruppe	Klassenstufe 1-13; auch für Berufs- und Fachschulen
Teilnehmerzahl	Klassenstärke
Zeitlicher Umfang	maximal 12 Zeitstunden (nach Absprache auf mehrere Projektstage verteilt)
Termin(e)	nach Vereinbarung
Ausstattung	Der Workshop findet mit den Android-Tablets der LMS statt. Sollten Tablets der Schule verwendet werden, muss die entsprechende Software vorab installiert werden.
Gebühr	bitte anfragen

Handyclips

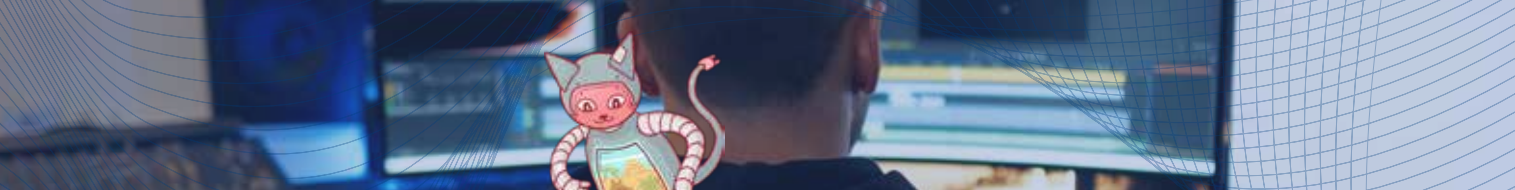
Heutzutage sind Smartphone und Tablet kleine Alleskönner. Sie vereinen Fotoapparat, Videokamera, Aufnahmegerät und Schnittcomputer.

Unter Nutzung all dieser Möglichkeiten entsteht in diesem Tablet-Projekt ein kleiner Videoclip, bei dem die Schülerinnen und Schüler für alle Entstehungsphasen selbst verantwortlich sind. Sie entwickeln Geschichte und Drehbuch, gestalten das Szenenbild, agieren als Kameraleute und/oder Schauspieler:innen und lassen aus den einzelnen Clips einen (Kurz-)Film entstehen. Die verwendeten Apps können zuhause auf den eigenen mobilen Geräten installiert, ausprobiert und verwendet werden.

Zielgruppe	Klassenstufe 3-13; auch für Berufs- und Fachschulen
Teilnehmerzahl	Klassenstärke
Zeitlicher Umfang	maximal 12 Zeitstunden (nach Absprache auf mehrere Projektstage verteilt)
Termin(e)	nach Vereinbarung
Ausstattung	Der Workshop findet mit den Android-Tablets der LMS statt. Sollten Tablets der Schule verwendet werden, muss die entsprechende Software vorab installiert werden.
Gebühr	bitte anfragen

Weitere Aktivitäten





Die goldenen Medienregeln für Kinder und Eltern

Die Goldenen Medienregeln der Landesmedienanstalt Saarland fassen die wichtigsten Regeln zur besseren Mediennutzung auf verschiedenen Postern zusammen. Zentrales Gestaltungselement sind dabei die Identifikationsfiguren Medienmiese und

Medientaucher, die Kindern und ihren Eltern Orientierung in der digitalen Medienwelt geben. Auf den Postern finden sich Medienregeln für Kinder (und Eltern), die anhand leicht verständlich formulierter Anleitungen und differenzierter Handlungsempfehlungen die Basis für eine kompetente Medienerziehung schaffen.

Folgende Poster sind verfügbar: Medienregeln allgemein (ein Poster für Kinder, ein Poster für Eltern, ein Poster in leichter Sprache), Fernsehen, Smartphone, Games sowie Desinformation.

Die Materialien **Die goldenen Medienregeln** sind kostenfrei abrufbar unter www.LMSaar.de/medienkompetenz (Rubrik: Angebote | Projekte)

Die audiovisuelle Umsetzung einiger Poster kann auf dem YouTube-Kanal der LMS angesehen werden:

► www.youtube.com/LMSaar



LMS-Betaraum: Digitale Welten erleben

Im LMS-Betaraum sind interessierte Bürger:innen aller Altersstufen herzlich eingeladen, sich auf eine Erlebnisreise in die Welt der digitalen Medien zu begeben und sich in circa ein bis zwei Stunden ein Bild von neueren Entwicklungen zu machen. Das Hauptaugenmerk liegt hier im Entdecken, Erleben und Informieren.

Verschiedene Erlebnisswelten bieten Einblicke in die Digitalisierung: Fernseh- und Radio, Streaming, Augmented Reality, Virtual Reality, Social Media, Robotik, Coding und Gaming. In der Themenwelt Künstliche Intelligenz werden neueste KI-Anwendungen in Aktion vorgestellt, von Spracherkennung über Bildgenerierung bis hin zu Chatbots, Empfehlungssystemen und Sprachübersetzung.

Eine **mobile Variante des LMS-Betaraums** ist ebenfalls verfügbar. So können Teile der Ausstellung auch zu Ihrer Institution, Ihrem Verein oder Ihrer Gemeinde gebracht und direkt vor Ort hautnah erlebt werden. Nähere Informationen zum mobilen Betaraum finden Sie auf Seite 70.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, den LMS-Betaraum zu besuchen!

Gerne können gesonderte Termine zu bestimmten Schwerpunktthemen vereinbart werden.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite unter: www.LMSaar.de/betaraum

Medien meistern – stärker in der digitalen Welt

Mit der Kooperation **Medien meistern – stärker in der digitalen Welt**

haben die Landesmedienanstalt Saarland (LMS) und der Saarländische Rundfunk (SR) ihre Kräfte in der Vermittlung von Medienkompetenz gebündelt.



Sie soll vor allem die Informationskompetenz im Saarland stärken und dabei helfen, zwischen Fakten und Fakes im Netz und den sozialen Medien unterscheiden zu können. Das gemeinsame Vorhaben besteht darin, möglichst alle gesellschaftlichen Gruppen zu befähigen, die Funktionsweisen von digitalen Medien zu verstehen.

Dazu bieten LMS und SR verschiedene Seminare für alle Institutionen im Saarland an, die an Weiterbildung in diesem wichtigen Themenbereich interessiert sind. Journalistinnen und Journalisten sowie Experten führen die Workshops nach Terminabsprache vor Ort in den interessierten Institutionen durch. Die einzelnen Workshops sind geeignet für Gruppen bis zu 30 Personen (je nach Workshop) und richten sich an jede Altersgruppe ab 13 Jahren.

Angebote des SR

- Ist das jetzt live? So arbeiten wir beim SR!
- So arbeiten Investigativ-Reporter/innen
- Fakt oder Fake? Wie wir manipulierte Inhalte erkennen
- kompeTheke – Das Medienduell



Nähere Informationen zu den einzelnen Angeboten finden Sie unter ► www.sr.de/medienkompetenz

Die Seminare des SR können über die E-Mail Adresse ► medienkompetenz@sr.de gebucht werden.

Angebote der LMS

- Meinungsbildung in Social Media (siehe S. 75)
- Media Know-how: Desinformation entlarven, KI anwenden (siehe S. 74)
- Künstliche Intelligenz zum Anfassen (siehe S. 72)
- Journalismus macht Schule: Fakten checken, Falschinformation entlarven (siehe S. 89)



Nähere Informationen zu den einzelnen Angeboten der LMS finden Sie unter ► www.LMSaar.de/medienkompetenz

Courage im Netz – Gemeinsam gegen Hass und Hetze

Um ein deutliches Zeichen gegen Hassbotschaften im Netz zu setzen, hat sich die Landesmedienanstalt Saarland mit dem Ministerium der Justiz, vertreten durch die Staatsanwaltschaft Saarbrücken (Sonderdezernat Cybercrime), dem Ministerium für Inneres, Bauen und Sport, dem Landespolizeipräsidium Saarland und dem Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Gesundheit (Landesjugendamt) in einem Aktionsbündnis **Courage im Netz – Gemeinsam gegen Hass und Hetze** zusammengetan. Gerade die persönlichen Anfeindungen über das Netz, die in den letzten Monaten publik wurden, haben verdeutlicht, welche Auswirkungen digitale Inhalte auf unser analoges Leben haben. Hass und Hetze breiten sich insbesondere über soziale Medien aus: auf Plattformen werden Menschen zu Opfern digitaler Gewalt, sehen sich mit Bedrohungen oder Cybermobbing in Form von Hassnachrichten konfrontiert. Diese Art von Anfeindungen vergiftet die offene demokratische Kommunikation, das Unterhaltungsklima im Internet und können stilbildend für den analogen Umgang werden.

Ziel der Initiative ist eine **erleichterte Rechtsdurchsetzung** im Internet. Denn das Internet ist kein rechtsfreier Raum. Aufgrund der erhöhten Anzahl von Hasskommentaren und dem damit einhergehenden Haftungsrisiko auf eigenen Internetseiten oder Social Media Accounts sehen sich Einrichtungen bisher gezwungen, unzulässige Kommentare zu löschen oder belastete Themen zu vermeiden. Zudem führt die fehlende Sanktionierung einer strafbaren Äußerung dazu, dass sich ein eventuell



bestehender Eindruck von „System- und Lügenpresse“ weiter verstärkt, weil strafbare Äußerungen mitunter als zulässige eigene Meinung missverstanden werden.

Hasskommentare oder -beiträge sollen deshalb nicht nur gelöscht, sondern müssen auch konsequent strafrechtlich geahndet werden.

Der besondere Fokus liegt auf der **Verteidigung der grundrechtlich verankerten Persönlichkeitsrechte** eines/einer jeden Einzelnen im Internet. Gleichzeitig soll die Meinungsfreiheit geschützt werden, deren Ausübung erst in einem gewaltfreien Klima uneingeschränkt möglich ist.

Die Initiative **Courage im Netz – Gemeinsam gegen Hass und Hetze** ermöglicht teilnehmenden Partner:innen effiziente Verfahrensabläufe bei der Anzeigenerstellung strafrechtlich relevanter Sachverhalte und stellt klare Ansprechpartner:innen zur Seite, um den verfahrenstechnischen Prozess zu vereinfachen. Dabei setzt das Projekt auf zwei Säulen: Der präventive Ansatz setzt auf markierende und deeskalierende Aktivitäten im Netz sowie auf Schulungen zum disziplinierten Streiten. Repressiv wird eine bedienungsfreundliche Anzeigenerstattung via Online-Wache eröffnet.

Weitere Informationen unter: ► www.LMSaar.de/courage

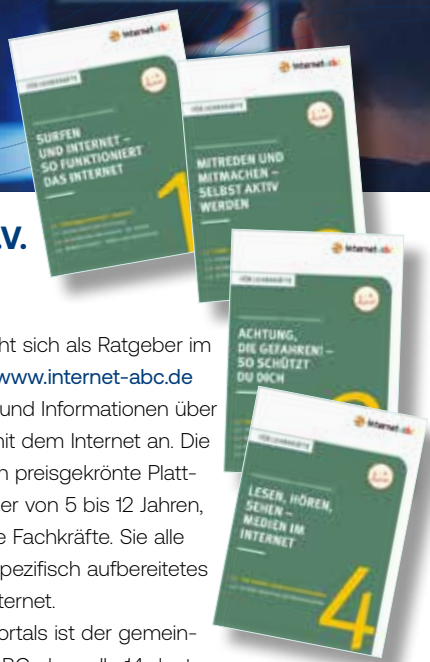


Internet-ABC e.V.

Das Internet-ABC versteht sich als Ratgeber im Netz und bietet unter ► www.internet-abc.de konkrete Hilfestellungen und Informationen über den sicheren Umgang mit dem Internet an. Die werbefreie und mehrfach preisgekrönte Plattform richtet sich an Kinder von 5 bis 12 Jahren, Eltern und pädagogische Fachkräfte. Sie alle finden dort zielgruppenspezifisch aufbereitetes Basiswissen über das Internet.

Herausgeber des Webportals ist der gemeinnützige Verein Internet-ABC, dem alle 14 deutschen Landesmedienanstalten angehören.

Als Gründungsmitglied unterstützt die LMS das Internet-ABC dabei, zielgruppenspezifisch einen kritischen Umgang mit dem Medium Internet zu vermitteln und Erziehenden die Möglichkeit zu geben, Kinder kompetent bei ihren ersten Schritten im Netz zu begleiten. Kompakt aufbereitete Themenbereiche liefern Hintergrundinformationen z.B. zum Umgang mit Suchmaschinen, mit digitalen Kommunikationsmöglichkeiten, mit Social-Media und mit Gaming und Streaming. Zahlreiche Lernmodule auf der Webseite bieten Möglichkeiten zur gemeinsamen Erarbeitung. Ergänzend zu jedem Lernmodul bietet das Internet-ABC Unterrichtsmaterialien in Form von Arbeitsblättern an. Diese Materialien ermöglichen Lehrkräften, die Lerninhalte mit der Klasse zu festigen und zu vertiefen. Neben didaktischen Hinweisen, Arbeitsblättern und Checklisten enthält das Material auch themenspezifische Elternbriefe als Kopiervorlagen.



Internet-ABC Siegel für Grundschulen – Nachhaltig (medien-)kompetent

Um den wachsenden Einfluss der unterschiedlichsten Medien aufzufangen, zu hinterfragen und zu kanalisieren, sind bereits Grundschulen dazu aufgefordert, die Medienkompetenz ihrer Schüler:innen zu fördern. Insbesondere das Internet nimmt im Leben von Grundschulkindern einen immer größeren Raum ein. Sie sollten deshalb lernen, kompetent und selbstreflektiert mit dem Medium umzugehen, um Risiken abzumildern und Chancen nutzen zu können.

Seit dem Schuljahr 2013/2014 bietet die LMS gemeinsam mit dem Verein Internet-ABC und dem Ministerium für Bildung und Kultur allen Grundschulen im Saarland an, sich als **Internet-ABC Schule** zu qualifizieren. Als Anerkennung für ihr Engagement erhält die Schule nach Abschluss der Qualifikation ein **Siegel**.

Zur Erlangung des Siegels muss jede Grundschule sich zur Durchführung eines Internetprojektes für ihre dritten Klassen verpflichten. Im Vorfeld wird das Projekt dem Kollegium vorgestellt und ein Elternabend zum Thema *Kinder im Netz – Chancen und Risiken* durchgeführt. Die Teilnahme einer Lehrkraft der Schule an einer medienpädagogischen Fortbildung wird für den Erhalt des Siegels ebenfalls vorausgesetzt.

Im Schuljahr 2023/2024 haben sich 69 Grundschulen zum Projekt angemeldet, davon wurden 12 Schulen mit dem **goldenen** Siegel ausgezeichnet, weil sie das Projekt bereits im 4. Jahr infolge umgesetzt haben. Sechs Schulen haben das Projekt bereits zum 10. Mal durchgeführt und wurden als **Internet-ABC-Partnerschule** der LMS ausgezeichnet.

JUUUPORT



Auf der bundesweiten Beratungs- und Aufklärungsplattform JUUUPORT helfen sich Jugendliche gegenseitig, wenn sie Probleme im Internet haben. Die von Expert:innen ausgebildeten JUUUPORT-Scouts sind zwischen 14 und 23 Jahre alt, engagieren sich ehrenamtlich und beantworten Fragen von Gleichaltrigen zu Themen wie Cybermobbing, sexueller Belästigung oder Fake News.

Neben der Beratung betreibt JUUUPORT aktive Aufklärungs- und Präventionsarbeit. Auf der Website gibt es Ratgeber zu aktuellen Online-Gefahren und die JUUUPORT-Scouts treten auf Veranstaltungen und in den sozialen Netzwerken auf. So sensibilisieren sie ihre Peer-Group für problematische Inhalte und Interaktionsrisiken und geben Handlungstipps für einen selbstbewussten und reflektierten Umgang mit digitalen Medien. Über ein Meldeformular können junge Menschen außerdem illegale oder jugendgefährdende Inhalte direkt an die Internetbeschwerdestellen jugendschutz.net, FSM e.V. und eco – Verband der Internetwirtschaft e.V. senden.

JUUUPORT wurde 2010 von der Niedersächsischen Landesmedienanstalt ins Leben gerufen und wird vom gemeinnützigen Verein JUUUPORT e.V. getragen, dem sechs weitere Landesmedienanstalten als Mitglieder angehören. Die LMS ist seit 2018 förderndes Mitglied von JUUUPORT.

Das Peer-to-Peer-Projekt ist mittlerweile elfmal ausgezeichnet.

Arbeitsgemeinschaft Medienkompetenz



Vor dem Hintergrund der Bedeutung, die digitale Medien im Leben von Kindern und Jugendlichen mittlerweile einnehmen, wird die Vermittlung eines kritischen und verantwortungsbewussten Umgangs immer wichtiger. Im Saarland haben sich bereits 2008 eine Reihe von Institutionen, die mit dem Thema Medienkompetenz befasst sind, zu einer Arbeitsgemeinschaft zusammengeschlossen. Die Landesmedienanstalt Saarland wirkt als Gründungsmitglied maßgebend auf die Realisierung des vereinbarten Ziels hin, sich auf Landesebene über neueste Entwicklungen im Medienbereich auszutauschen und Eltern, Schüler:innen sowie Lehrkräfte über Risiken, aber auch Chancen und Möglichkeiten aufzuklären, die digitale Medien heute für Heranwachsende bieten.

Folgende Institutionen sind in der **AG Medienkompetenz** vertreten: Jugendserver-Saar | Landesmedienanstalt Saarland | Landespolizeipräsidium Saarland | Ministerium für Bildung und Kultur des Saarlandes | Abteilung Fort- und Weiterbildung des Bildungscampus Saarland | Saarländischer Kinderschutzbefehltragter | Unabhängiges Datenschutzzentrum Saarland. Das operative Geschäft wird von der LMS wahrgenommen. Zu den Angeboten der AG Medienkompetenz gehört neben der Faltpublikation *Meine Daten* die Materialsammlung *Aktiv gegen Cybermobbing*.

Im September 2025 lädt die AG pädagogische Fach- und Lehrkräfte wieder zum **Saarländischen Medienkompetenztag** ein. Themenspezifische Materialien, Vorträge und weitere Informationen unter: ► www.medienkompetenz.saarland.de



Überbetriebliche Unterweisungsmaßnahmen für Mediengestalter:innen Bild und Ton

Die Landesmedienanstalt Saarland engagiert sich seit der Einführung des Berufsbildes *Mediengestalter:in Bild und Ton* im Saarland gemeinsam mit der IHK, dem Saarländischen Rundfunk, der Berufsschule, dem Prüfungsausschuss und den Ausbildungsbetrieben für die fortwährende Entwicklung und Einführung qualitativer Standards in der Ausbildung.

Hierfür werden seit 2006 für alle saarländischen Auszubildenden Mediengestalter:innen Bild und Ton sieben zusätzliche, praxisorientierte Fortbildungsmodulare in den Bereichen *Bildtechnik und -gestaltung*, *Lichttechnik und -gestaltung*, *Tontechnik und -gestaltung* sowie *Schnitt / High-Endbearbeitung* und *Studioproduktion und Bildregie* angeboten. Die betriebliche Ausbildung wird hierdurch vertieft und ergänzt.

Ziel der überbetrieblichen Unterweisungsmaßnahmen ist es, die ausbildenden Unternehmen fachlich zu unterstützen, den allgemeinen Kenntnisstand der Auszubildenden an bundesweite Standards anzupassen und damit auch die zukünftigen Berufschancen der Auszubildenden zu erhöhen. Finanziell gefördert werden die überbetrieblichen Maßnahmen vom Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitales und Energie des Saarlandes.

Die LMS übernimmt federführend die Organisation und Abwicklung der Verbundmodule.

Media & Me - Backstage bei Medienberufen

„Am liebsten irgendwas mit Medien“ – so antworten viele junge Erwachsene auf die Frage nach ihren beruflichen Zielen. Im Zuge der Crossmedialisierung unserer Gesellschaft sollte der Mediennachwuchs über vielfältige Kompetenzen verfügen und in diversen Medienbereichen einsetzbar sein.

Ziel des Projekts Media & Me ist es, Angebote für junge Menschen aus der Großregion zu bündeln und mit einem 7 Module umfassenden Qualifizierungsprogramm eine strukturierte, vielseitige und praxisnahe Berufsorientierung in der Medienbranche anzubieten. Die Module finden in Frankreich, Luxemburg, Ostbelgien und Deutschland statt. Hierbei werden nicht nur technische Medienkompetenz, journalistische Fähigkeiten und Kenntnisse im Medienrecht vermittelt, sondern es wird zudem für inter-/regionale Berichterstattung und Marketingaspekte sensibilisiert. Durch die thematischen Schwerpunkte sowie Workshops bei mehr als 20 Projekt--partnern bauen die Teilnehmer:innen frühzeitig ein berufliches Netzwerk auf und können erste Berufserfahrungen sammeln. Im Alumni-Netzwerk können sich ehemalige Absolvent:innen mit den beteiligten Medienunternehmen aus der Großregion vernetzen. Weitere Informationen unter

► www.media-and-me.de

Schirmherr: Jan Hofer, Fernsehmoderator, ehemaliger Moderator RTL Direkt und ehemaliger Chefnachrichtensprecher der ARD-Tagesschau.

Das Projekt wird unterstützt und durchgeführt von der Landesmedienanstalt Saarland.



Neuausrichtung des Projekts „Virtuelles Mehrgenerationenhaus“

Das **Virtuelle Mehrgenerationenhaus** ist ein Medienkompetenzprojekt der Landesmedienanstalt Saarland, bei dem Saarländerinnen und Saarländer gemeinsam den Umgang mit Smartphone und Tablet an interessanten und alltagsrelevanten Themen lernen. Das Ziel des Virtuellen Mehrgenerationenhauses ist es, Menschen die Navigation in der digitalen Welt durch gemeinschaftliches Lernen und Üben zu erleichtern und sie dabei auf die Digitalisierung vorzubereiten. Das Projekt wird vom Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Gesundheit gefördert.

In den Partnerkommunen finden Seminare zu verschiedenen Themen statt, die durch Referentinnen und Referenten der Landesmedienanstalt Saarland begleitet werden. Zu den Kursen bringen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihr eigenes Smartphone oder Tablet mit, oder bekommen ein Leihgerät zur Verfügung gestellt. Neben den jeweiligen Kursthemen, die sich bspw. um Sicherheit bei der Verwendung von Apps und Webseiten, die Organisation von digitalen Inhalten oder die Erkennung von Desinformation drehen, wird auch auf individuelle Fragen eingegangen.

Bislang wurden bereits 27 Virtuelle Mehrgenerationenhäuser mit jeweils 10 bis 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmern saarlandweit eingerichtet.

Durch die Folgen des demographischen und strukturellen Wandels ergeben sich im Jahr 2025 neue Herausforderungen und Möglichkeiten, die das Projekt durch eine Neuausrichtung angeht. Mit neuen Konzepten, neuen Partnern und neuen Themen setzt das Projekt auf eine qualitativ hochwertige, nachhaltige und zielgruppengerechte Förderung der Medienkompetenz im Saarland.



Aktuelle Veranstaltungspartner*

- ALWIS Saarland e.V.: ALWIS-Camp „Wirtschaft“
- Arbeitskammer des Saarlandes
- AWO Freiwilligen Büro Saarland
- AWO Kinderhaus Sonnenschein
- Best e.V.
- Bildungscampus Saarland, Abteilung Fort- und Weiterbildung
- Bistum Speyer
- Deutschsprachige Gemeinschaft Belgiens
- Familienhilfzentrum Homburg / AWO
- Gemeinde Schwalbach
- Gemeinde Spiesen-Elversberg
- Gemeinwesenarbeit Burbach
- Gemeinwesenarbeit Wehrdener Berg / Völklingen
- Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes (HTW)
- Institut für Lehrerfort- und -weiterbildung (ILF)
- Jugendmigrationsdienst Saarbrücken (Caritas)
- Jugendserver-Saar
- Landeshauptstadt Saarbrücken
- Landespolizeipräsidium Saarland
- Landesregierung Saarland
- Landesverband SaarLandFrauen e.V.
- Landeszentrale für politische Bildung des Saarlandes
- Landkreis Saarlouis
- LEICO Tonstudios
- Leitstelle „Älter werden“ des Landkreises Neunkirchen
- Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Gesundheit
- Ministerium für Bildung und Kultur des Saarlandes
- Ministerium für Umwelt, Klima, Mobilität, Agrar und Verbraucherschutz
- RADIO SALÜ
- Saarländischer Journalistenverband (SJV)
- Saarländischer Kinderschutzbeauftragter
- Saarländischer Rundfunk
- SOS Kinderdorf
- ting Beratungs-GmbH
- Unabhängiges Datenschutzzentrum Saarland
- Verbraucherzentrale Saarland
- VHS des Regionalverbands Saarbrücken
- VSE Aktiengesellschaft

* Darüber hinaus kooperiert die LMS mit zahlreichen weiteren Institutionen aus dem Saarland.

Monatsübersicht 1/2025

Januar




16.01.	Do	AI Insights: Künstliche Intelligenz in der öffentlichen Verwaltung 	18
30.01.	Do	Internet-ABC: Do it Yourself	59
30.01.	Do	AI Insights: KI, (Un)Fairness und Automation: Was macht KI mit uns, was machen wir mit KI? 	18

Februar

04.02.	Di	Actionbound: Mit dem Smartphone auf Schnitzeljagd	63
04.02.	Di	Datenschutz im digitalen Zeitalter: Nutzen versus Risiko 	19
06.02.	Do	Internet-ABC: Projektideen für den Unterricht	58
08.02.	Sa	Video-Grundkurs	40
08.02.	Sa	Stimm- und Sprechtraining - klangvolle Stimme, sicheres Auftreten in den Medien	33
11.02.	Di	Stop Motion Einstiegskurs	66
11.02.	Di	Safer Internet Day 2025: Cybercrime: Verbrechen im und gegen das Netz	20
11.02.	Di	Safer Internet Day 2025: Identitätsmissbrauch, Phishing, Job-Scamming & Co.: So fallen Sie nicht rein	20

11.02.	Di	Safer Internet Day 2025: Digitalisierung und der Einsatz von KI: Arbeitsverhältnisse im Wandel	20
13.02.	Do	Photon, Ozobot & Co.: Robotereinsatz in der Primarstufe	56
13.02.	Do	AI Insights: Vielfalt stärken, Verantwortung regeln, Vertrauen wahren: KI in Informationstechnik, Medianaufsicht und Regulierung 	18
19.02.	Mi	Verbreitung pornografischer Inhalte über WhatsApp, TikTok & Co.	62
24./25.02.	Mo/Di	Internet-Intensivkurs für Kinder	44
26.02.	Mi	Die Netzdetektive: Auf der Spur von Lug und Trug	46
27.02.	Do	Mein erstes Smartphone	47

März

06.03.	Do	Impressumpflicht: FAQ 	30
06.03.	Do	Medienkommunikation: Mindful Messaging	34
12.03.	Mi	Medienkompetenz-Training für meine Einrichtung	64
13.03.	Do	Risiken und Nutzen von KI in der Arbeitswelt aus arbeitsrechtlicher Perspektive  	25

Monatsübersicht 1/2025

März

18.+20.03.	Di+Do	LinkedIn: Strategie und Praxis für die Unternehmenskommunikation	28
20.03.	Do	Medienprojekte in der KiTa	54
26.03.	Mi	TikTok: Einführung, Einblicke und die Rolle von KI Webseminar	29
27.03.	Do	Fototipps und -tricks mit Smartphone und Tablet: Kreative Ideen für die pädagogische Arbeit NEU!	67
28.03.	Fr	Feel The Beat: Musikschnitt für Vereine, Verbände und Ehrenamt NEU!	37
29.03.	Sa	Auf Sendung! Souverän vor Kamera und Mikrofon moderieren NEU!	35

April

01.04.	Di	Strategien zum Schutz vor Sexting und Cybergrooming NEU!	60
02.04.	Mi	Suchen oder Prompten: ChatGPT, Bing & Co. als neue Suchmaschinen?	23
03.04.	Do	Fotos und Videos fürs Internet: Darauf müssen Sie achten!	31
09.04.	Mi	Gut zu wissen: Rechtliche Aspekte bei Medienprojekten Webseminar	61
10.04.	Do	How To Podcast: Mein erster Podcast	38
16./17.04.	Mi/Do	Internet-Intensivkurs für Kinder	44

23./24.04.	Mi/Do	Meine eigene Radioshow	48
29.04.	Di	Courage im Netz – Gemeinsam gegen Hass und Hetze Webseminar	22

Mai

06.05.	Di	Kreativ mit Smartphone und Tablet: Videoclips in der pädagogischen Praxis NEU!	65
08.05.	Do	Kleiner Roboter, große Lernmöglichkeiten: Photon-Aufbaukurs	57
10.05.	Sa	Videoclips mit dem Smartphone produzieren	41
21.05.	Mi	Von der Idee zum Bild: KI kreativ nutzen NEU!	24
22.05.	Do	Hate Speech entgegentreten: Wege zu einer konstruktiven Online-Kommunikation Webseminar	36

Juni

12.06.	Do	Durchblick behalten: Werbekennzeichnung in Online-Medien Webseminar	32
27.06.	Fr	Digitaltag 2025: KI für die Arbeitswelt nutzen NEU!	26
27.06.	Fr	Digitaltag 2025: KI zum Anfassen in der KI-Themenwelt NEU!	27
28.06.	Sa	Professionelle Radio-, Hörspiel- und Podcast-Performance	39

Juli

10.07.	Do	Die Netzdetektive: Auf der Spur von Lug und Trug	46
11.07.	Fr	ChatGPT, My AI & Co.: Nützliche Tipps und Tricks für den Umgang mit KI	45
14.-16.07.	Mo-Mi	Zeichnungen mit dem Tablet lebendig werden lassen	50
17./18.07.	Do/Fr	Ohren auf: Gestalte Dein eigenes Hörspiel!	49

August

04.-08.08.	Mo-Fr	Video-Ferienkurs	51
12.08.	Di	Mein erstes Smartphone	47
13./14.08.	Mi/Do	Internet-Intensivkurs für Kinder	44



Dozentinnen und Dozenten 1/2025*

Anschütz, Alica	Studentin Medieninformatik	Münster-Domke, Christine Manami	Theaterpädagogin, Schauspielerin
Bill, Melanie	Opferschutzbeauftragte Landespolizei-präsidium Saarland	Pantke, Michelle	Bildungsreferentin Amadeu-Antonio Stiftung
Blass, Jan-Luca	Mediengestalter Bild und Ton	Schauss, Florian	angehende Lehrkraft
Bommer, Kevin	Rechtsanwalt	Scheid, Wolf-Dieter	Dozent für Film und Medien
Burger, Nils	LMS	Schneider, Bernd	LMS
Burkert-Arbogast, Nicole	Erziehungswissenschaftlerin, M.A.; systemische Familientherapeutin (SGST) und Supervisorin (SG)	Schneider, Kevin	YouTuber und Hörspielproduzent
Dimartino, Maria	Rechtsanwältin	Thielen, Christopher	Sozialpädagoge
Dittrich, Klaus	Journalist, Communication Consultant, Moderator, Lehrbeauftragter für Mediation und Konfliktmanagement	Wesely, Harald	LEICO Tonstudios
Fischer, Maximilian	Journalist, Gamer	Zare, Susan	Moderatorin, Hörfunkjournalistin und Sprecherin
Frank, Nicole	Landespolizeipräsidium Saarland		
Gier, Holger	LMS		
Goedert, Ina	LMS		
Guldner, Marco	ting Beratungs-GmbH		
Hettrich, Nils	Lehrer		
Kautenburger, Anna	Künstlerin		
Koch, Bettina	Schauspielerin, Sprecherin, Kabarettistin		
Laffitau, Jean m.	Fotograf & Filmemacher, Inhaber photography & film schule Saarbrücken		
Lerchner, Sylvia	Umweltpädagogin		
Mathieu, Stefanie	Lehrerin		

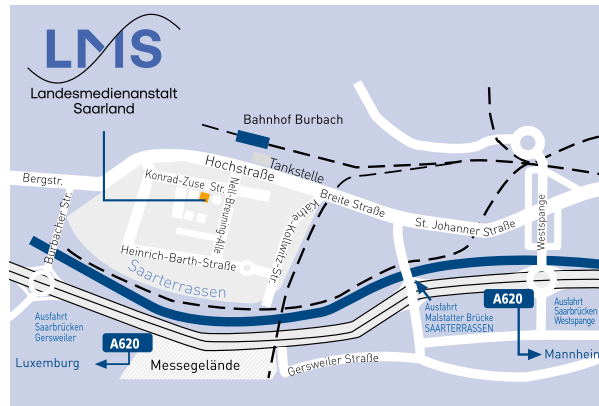
* Darüber hinaus kommen im Rahmen der Rubriken **Gruppen** und **Schulen** weitere Kursleiter:innen zum Einsatz.



Öffentliche Verkehrsmittel:

Vom Hauptbahnhof SB mit den Buslinien 108, 122 oder 102 Richtung Füllengarten/Altenkessel oder mit der Regionalbahn (Zug RB71) in Richtung Trier bzw. RB70 Richtung Merzig/Saarbis Haltestelle Burbach Bahnhof.

Anfahrt mit dem Auto:



Kontakt für Rückfragen und Anmeldung

Landesmedienanstalt Saarland
Nell-Breuning-Allee 6
66115 Saarbrücken
Tel.: 0681 - 3 89 88-12
E-Mail: mkz@LMSaar.de
Online: www.LMSaar.de/medienkompetenz



Herausgeber:

Landesmedienanstalt Saarland
Nell-Breuning-Allee 6
66115 Saarbrücken
Telefon: 0681-38988-12
E-Mail: mkz@LMSaar.de
www.LMSaar.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Ruth Meyer, M.A.

Typografie, Gestaltung:

Muna Bakri Grafik Design
www.bakri.de

Druck:

Kern GmbH
www.kerndruck.de

Auflage:

2.500 Exemplare

